

Amtliche Mitteilung
Fügen



39. Ausgabe · Juni 2016

aktuell

Informationsblatt der Gemeinde Fügen



Aus dem Inhalt:

<i>Vorwort des Bürgermeisters</i>	3	<i>Schule und Beruf</i>	26-35
<i>Aus dem Gemeinderat</i>	4-9	<i>Kunst und Kultur</i>	36-39
<i>Amtliche Mitteilung</i>	10-11	<i>Institutionen und Vereine</i>	40-53
<i>Rund um den Kirchturm</i>	12-17	<i>Fügener Bürger feiern</i>	54-55
<i>Wirtschaft und Tourismus</i>	18-25		



Wir
wünschen
einen schönen
Sommer!

versichern & finanzieren
wetscher 
ZUR SICHERHEIT

Ihr zuverlässiger Partner in den Bereichen
Versicherung, Vorsorge & Finanzierung.

Versicherungsmaklerbüro **Tel.:** 0 5288 63124
Wetscher GmbH **Fax:** 0 5288 630154
Karl-Mauracher-Weg 38 **Mail:** info@wetscher-vers.at
6263 Fügen **web:** www.wetscher-vers.at



Impressum

Informationsblatt der Gemeinde Fügen, Erscheinungsweise 3 x jährlich
Verleger, Herausgeber: Gemeinde Fügen, Hauptstraße 58,
Telefon: 05288/62275, E-Mail: fuegen-aktuell@fuegen.at
Redaktion: Peter Mader, Telefon und Fax: 05288/62421
Mobil: 0664/5332303, E-Mail: p.mader@tsn.at oder fuegen-aktuell@fuegen.at
Hersteller und Anzeigenannahme: Sterndruck GmbH, 6263 Fügen, Gewer-
beweg 5, Tel.: 05288/62925, Fax: 62925-25, E-Mail: caroline@sterndruck.at
Fotos: Gemeinde Fügen, Redaktion „Fügen aktuell“
Copyright: Es wird darauf hingewiesen, dass der Auftraggeber bzw. der Über-
bringer von Unterlagen für Inserate und Textbeiträge das Urheberrecht für
überlassene Fotos, Vorlagen udgl. haben muss und somit der Herausgeber
und Hersteller von „Fügen aktuell“ schad- und klaglos gehalten wird.
Offenlegung: „Fügen aktuell“ Informationsblatt der Gemeinde Fügen infor-
miert vierteljährlich über Geschehnisse in der Gemeinde Fügen. Dabei erhebt
„Fügen aktuell“ keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Die mit Namen be-
zeichneten Berichte stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.
Information zur Bereitstellung der Unterlagen:
Bilder: Grundsätzlich unbearbeitet und einzeln als JPG-Datei gespeichert;
auf keinen Fall in eine Word-Datei eingebettet, solche Bilder können nicht
gedruckt werden!
Texte: Einfache Word-Texte ohne besondere Formatierungen (Spalten, Käst-
chen usw.); am Ende des Textes auch entsprechende Bildtexte angeben; Text
und Bilder bitte gemeinsam in einem E-Mail an fuegen-aktuell@fuegen.at.
Für die Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich, deshalb bit-
ten wir Sie, Ihre Texte sowohl inhaltlich als auch sprachlich zu überprüfen.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe
ist am Montag, 5. September 2016.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Ende September erscheinen!



Raiffeisenbank
Im Vorderen Zillertal 

Rundum flexibel. Rundum geschützt.
Meine Unfallversicherung.

Mit „Meine Unfallversicherung“ sind Sie vor den Folgen eines Unfalles finanziell abgesichert. Vom „Basisschutz 100“ bis zum „Superschutz 600“. Mit unserem flexiblen Modulsystem passen Sie Ihren Schutz individuell an Ihr Leben an. Mehr Infos bei Ihrem Raiffeisenberater und unter: versicherung.raiffeisen.at



Liebe Fügenerinnen, liebe Fügener,

zum ersten Mal darf ich mich nun auf diesem Wege an euch wenden. Es liegt eine spannende und ereignisreiche Gemeinderatswahl hinter uns, die eine bedeutende Richtungsentscheidung für Fügen mit sich bringt. Fügen hat eindrucksvoll Mut zur Veränderung bewiesen und sich für einen neuen politischen Weg entschieden. Für dieses großartige Vertrauen, das die Fügener Bevölkerung in mich als neuen Bürgermeister und den neu gewählten Gemeinderat gelegt hat, darf ich mich an dieser Stelle auch im Namen des Gemeinderates herzlichst bedanken.

Es liegen nun 6 spannende Jahre vor uns, in denen es in vieler Hinsicht gilt, die Herausforderungen der Zeit mit kühlem Kopf, Verantwortungsbewusstsein aber auch dem notwendigen Mut für Neues zu bewältigen.

Einige Themen mit tragender Bedeutung für die Entwicklung in unserem Ort werden uns in den kommenden Jahren ganz wesentlich begleiten. Die in den letzten Wochen heiß diskutierte Zukunftsfrage der Spieljochbahn wird uns auch in den nächsten Monaten stark beschäftigen. Als Bürgermeister ist es meine Aufgabe und auch meine Pflicht, den Standort Fügen im Interesse und zum Wohle unserer Bürger zu sichern

und weiterzuentwickeln. Fakt ist, dass die Spieljochbahn dringend notwendige Investitionen (auch in die Erneuerung des Bestandes) möglichst zeitnah tätigen muss, um langfristig konkurrenzfähig zu bleiben. Zumal aber derart hohe Investitionen von öffentlicher Seite nicht finanzierbar sind, wird es notwendig sein, potente Partner hierfür zu finden. Es gilt deshalb, mit allen Interessenten in Verhandlungen zu treten, um letztlich für Fügen und uns alle einen florierenden Tourismus- und Wirtschaftsstandort sicherzustellen.

Das Thema Dorfkernerneuerung und insbesondere die Frage der Nachnutzung des Schlosses in Fügen soll einer möglichst breiten Diskussion und Bürgerbeteiligung zugeführt werden. Ich lade euch deshalb ein, eure Gedanken und Ideen einzubringen. Ich freue mich über jeden, der sich an diesem Prozess beteiligen möchte.

Ganz generell ist es mir ein Anliegen, auch an dieser Stelle nochmal zu betonen, dass ich jederzeit für euch erreichbar bin - sei es für eure Ideen, für eure Wünsche und Anliegen oder womöglich sogar Kritik. Fügen lebt vom großartigen Interesse und Engagement seiner Bürger - darauf können wir stolz sein.

**Euer Bürgermeister
Dominik Mainusch, Mag.**



◀ Angelobung des Bürgermeisters durch den Herrn Bezirkshauptmann



ingenieurbüro für vermessung
walter schreder

a - 6263 fügen | zillerweg 6
tel+43(0)5288 | 63808 | fax-dw 1
mobil +43(0)676 5307591
info@vermessung-zillertal.at
www.vermessung-zillertal.at

VZ

**VERMESSUNG
ZILLERTAL**

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!





Bürgermeister
Mag. Dominik Mainusch



Unsere neuen Gemeinderäte



Vizebürgermeister
Mag. Oliver Anker



Vorstand
Roland Unterlercher



Vorstand
Manfred Zeller



Vorstand
Ing. Tino Schmidhofer



GR Maria Stoeckl



GR Anneliese Sprenger



GR Ing. Christian Hotter



GR Mag. Roland Pfister



GR Daniel Schmid



GR Alois Huber



GR Mag. Viktoria
Neuner-Opbacher



GR Josef Egger



GR Jakob Dreier



GR Sebastian
Schwarzenauer

Die Arbeit in den Ausschüssen

1 Ausschuss für Finanzwirtschaft und Überprüfungsausschuss

MITGLIEDER

Mag. Neuner-Opbacher Viktoria

MMag. Pfister Roland (Stv.)

Unterlercher Roland

Zeller Manfred

Schmidhofer Tino

Huber Alois

beratend: Mag. Schober Othmar

2 Ausschuss für Bau, Raumordnung, Infrastruktur (Wasser, Kanal, Straßen), Verkehr, Friedhof, kirchliche Angelegenheiten und Hochfügen

MITGLIEDER

Bgm. Mag. Mainusch Dominik

Bgm.-Stv. Mag. Anker Oliver (Stv.)

Sprenger Anneliese

Dreier Jakob

Schwarzenauer Sebastian

Hotter Christian

Huber Alois

3 Ausschuss für Soziales, Kultur, Senioren, Wohnungs- und Siedlungswesen und Umwelt

MITGLIEDER

Egger Josef

Sprenger Anneliese (Stv.)

Stöckl Maria

vacant

Dreier Jakob

Schwarzenauer Sebastian

4 Ausschuss für Schule und Kindergarten

MITGLIEDER

Stöckl Maria (Stv.)

Schmid Daniel

Schmidhofer Tino

Sprenger Anneliese

Mag. Neuner-Opbacher Viktoria

5 Ausschuss für Jugend, Sport und Vereinswesen

MITGLIEDER

Hotter Christian

Unterlercher Roland (Stv.)

Egger Josef

Rumpf Sarah

Schmid Daniel

Schwarzenauer Sebastian

6 Ausschuss für Dorfentwicklung und Dorfmarketing

MITGLIEDER

Unterlercher Roland

Mag. Neuner-Opbacher Viktoria (Stv.)

Egger Josef

vacant

Zeller Manfred

Huber Alois

beratend: Pungg Martin (in Schlossangelegenheiten)

7 Ausschuss für Kapfing, Kleinboden und Gagering

MITGLIEDER

Schmidhofer Tino

Stöckl Maria (Stv.)

Schwarzenauer Sebastian

Haas Martin

Dreier Jakob

Spalt Simon

beratend: Schweiberer Walter

1



2



3



4



5



6



7



Bericht des Überprüfungsausschusses – eine Erhebung des Ist-Zustandes

Die Gemeinde Fügen hat ein Gemeindebudget im ordentlichen Haushalt von ca. € 12 Millionen und einen Jahresüberschuss von ca. € 2 Millionen.

Dieser Jahresüberschuss wurde im laufenden Jahr für folgende Projekte verplant:

- | | |
|------------------------------|--|
| ■ Amtsgebäude | ■ Zahlung Altenheimverband (Neubau) |
| ■ Schulen und Kindergärten | ■ Straßen und Bäche |
| ■ Kanal – und Wasserprojekte | ■ Ausbau Glasfasernetz |
| ■ Renovierung Kapellen | ■ Investitionen Friedhof |
| ■ Gestaltung Dorfplatz | ■ Eigenmittel für den Kauf Schloss Fügen |
| ■ Treppenlift Heimatmuseum | |

Wir können auch auf diverse Vermögenswerte in Form von Grundkäufern und Immobilien verweisen (siehe diverse Aufstellungen in der letzten Ausgabe von „Fügen aktuell“).

Dem gegenüber wurden in den letzten Jahren hohe Summen in unterschiedlichste Projekte investiert, sodass sich der Schuldenstand der Gemeinde deutlich erhöht hat.

Die größten Investitionen der letzten Jahre:

Zuschuss Bau der Panoramabahn Spieljoch	€ 5,0 Mio.
Neubau Kindergarten	€ 4,3 Mio.
Kauf Schloss Fügen	€ 4,5 Mio.

Schuldenstand Gemeinde Fügen im Jahr 2016

(ohne Tilgung, gerundet):

Schuldenstand mit Ende 2015	€ 9,4 Mio.
Kindergarten Restzahlungen	€ 0,2 Mio.
Kauf Schloss Fügen (Rest aus laufenden Mittel finanziert)	€ 3,7 Mio.

Gesamt Schuldenstand € 13,3 Mio.

Zudem wurden diverse Haftungsgarantien übernommen, welche im Finanzplan der Gemeinde zu berücksichtigen sind.

Haftungen (gerundet):

Abwasserverband	€ 0,5 Mio.
Therme Fügen	€ 0,9 Mio.
Bau Geolsbahn	€ 2,0 Mio.
Bergbahnen Fügen laufender Betrieb	€ 0,84 Mio.

Gesamt Haftungen € 4,24 Mio.

Diese Haftungen sind in den Schuldenstand der Gemeinde einzurechnen, da wir als Gemeinde für einen eventuellen Ausfall eintreten müssen.

Des Weiteren laufen noch diverse Leasingprojekte, welche unser Gemeindebudget belasten.

Leasingprojekte der Gemeinde Fügen (gerundet):

Einrichtung Sonderschule	€ 0,4 Mio.
Musikprobelokal – Vereinsheim	€ 0,1 Mio.

Gesamt Leasing € 0,5 Mio.

Die Gemeinde Fügen liegt mit einer Pro Kopf Verschuldung (inkl. Haftungen und Leasing) von **€ 4.115,- pro Einwohner an oberster Stelle im Bezirk Schwaz.**

Ziel für die Zukunft muss es sein, Fügen finanziell wieder zu stärken und unser Gemeindebudget für Gemeindeaufgaben zu verwenden, die zahlreich schon anstehen.

Einige Gemeindeprojekte für die Zukunft:

- Kanalausbau Haidach, Kapfing, Fügen Nord
- Um- bzw. Ausbau Neue Mittelschule I und II
- Ausbau Glasfasernetz
- Ausbau Gehsteignetz

Es ist Aufgabe der Gemeinde diverse oben genannte Projekte mit ihrem Budget zu finanzieren. Erst mit einem etwaigen Überschuss sollten anderweitige Projekte realisiert werden.

Das Schloss Fügen befindet sich ab 01.01.2017 im Besitz der Gemeinde Fügen, wobei der Kaufpreis bis Ende Juni 2016 zu bezahlen ist. In Zukunft gilt es die optimale Nutzung für das Schloss zu finden und somit den laufenden Betrieb zu sichern. Aus finanzieller Sicht muss eine Nutzung herbeigeführt werden, die die Betriebskosten inkl. der laufenden Instandhaltungskosten abdecken.

Als Obfrau des Finanz- und Überprüfungsausschusses habe ich es mir mit meinem Ausschuss zur Aufgabe gemacht, einen mittel- bzw. langfristigen Finanzplan für unsere Gemeinde zu erarbeiten. Nur eine wirtschaftlich starke und intakte Gemeinde kann ihren Einwohnern ein lebenswertes Fügen bieten.

Viktoria Neuner – Opbacher



Vorstellung Ausschuss für Kapfing, Kleinboden und Gagering

Warum gibt es einen eigenen Ausschuss für Kapfing, Kleinboden und Gagering?

Fügen ist eine stark wachsende Gemeinde. Vor allem in den Ortsteilen herrscht reger Zuzug. Mittlerweile wohnen 36% der Fügenger Bevölkerung in Kapfing, Kleinboden oder Gagering.

Mit der Gründung eines eigenen Ausschusses wurde nun der Rahmen für eine angemessene Ortsteilvertretung geschaffen. Unsere Aufgabe im Ausschuss wird es sein, auf die Anliegen der Ortsteile im Detail einzugehen und konkrete Lösungsvorschläge zu aktuellen Problemstellungen sowie generell Verbesserungsvorschläge auszuarbeiten.

Die Empfehlung aus dem Ausschuss bildet somit die Grundlage für etwaige Entscheidungen im Gemeinderat.

Wie setzt sich der Ausschuss zusammen?

Mitglieder: Tino Schmidhofer, Maria Stöckl, Sebastian Schwarzenauer, Martin Haas, Jakob Dreier, Simon Spalt
beratend: Walter Schweiberer

Ersatzmitglieder: Bernhard Fankhauser, Roland Unterlercher, Andreas Hauser, Maximilian Schweiberer, Josef Egger, Andreas Rist

Welche aktuellen Themen stehen an:

Im Zuge des Wahlkampfes wurde bereits vieles an Themen durch die wahlwerbenden Listen gesammelt. Das gibt uns Orientierung für unsere Arbeit. Wir haben aktuell alles zusammengetragen und sind dabei die Themen zu strukturieren und priorisieren, um daraus einen Fahrplan zu entwickeln. Man kann bereits so viel sagen, dass die meisten Anliegen in den Bereichen Verkehrsberuhigung und Ortsteilentwicklung eingebracht wurden. Der Fokus ist somit vorläufig klar gesetzt, und wir werden versuchen hier auch schnellstmöglich konkrete Ergebnisse zu liefern. Auf alle Fälle werden wir euch über die weitere Entwicklung am laufenden halten.

Ausbau Glasfasernetz

Das Internet ist mittlerweile unverzichtbarer Bestandteil unserer Gesellschaft geworden. Zumal die Datenmengen in diesem Bereich ständig größer werden, gehört eine High-Speed Datenleitung für Unternehmer genauso wie für Private zur notwendigen Infrastruktur einer Gemeinde. Aus diesem Grund werden wir in den nächsten Jahren kräftig in den Ausbau des gemeindeeigenen Glasfasernetzes investieren, um innerhalb der nächsten 5 Jahre einen flächendeckenden Ausbau sicherstellen zu können.

In den Jahren 2016 und 2017 werden wir inkl. Landesförderung ca. € 600.000,- in den Ausbau investieren.

Geplante Ausbaubereiche für 2016 und 2017 sind:

- Vom Bahnhof zum Gemeindeamt und weiter entlang der Hochfügenerstraße bis zur Spieljochbahn

- Seitenast in den Haidach und zum Gusterweg
- Gewerbegebiet Gagering mit Anbindung über die Zillertalschiene

Das restliche Gemeindegebiet

– insbesondere Kapfing, Kleinboden, Fügen Nord – soll

in den Folgejahren erschlossen werden. Aufgrund der Größe der auszubauenden Fläche und der Menge an Haushalten ist allerdings schon davon auszugehen, dass es einige Jahre dauern kann, bis alle Haushalte an das Glasfasernetz angeschlossen werden können. Es ist mir aber ein großes Anliegen, hier am Puls der Zeit zu bleiben und diese wichtige Infrastruktur möglichst rasch aufzubauen.



scheitnagl_architekten

arch di thomas scheitnagl

6263 fügen - sängerweg 17 - tel. 05288-63957 - fax 05288-63957-4 - e-mail arch_scheitnagl@aon.at

planung bauleitung raumordnung gutachten



Schultaschen gesucht!

Gebrauchte Schultaschen für Kinder in Not

Spätestens beim Schulwechsel bekommen die Kinder eine neue Schultasche, meist einen Schulrucksack. Was aber passiert mit der ‚alten‘ Schultasche? Die überwiegende Anzahl der Schultaschen sind nach ihrem Gebrauch in der Volksschule noch gut, bis sehr gut erhalten. Manche sehen sogar noch aus, wie neu. Zum Wegwerfen also viel zu schade!

Wohin also mit der alten Schultasche?

Natürlich zur Tiroler Schultaschen & -sachensammlung.

Bereits zum achten Mal sammeln die Projektpartner dieser sozialen Umweltaktion gut erhaltene, gebrauchte Schultaschen für Kinder aus Flüchtlingsfamilien und für bedürftige Familien bei uns in Tirol. Sie sammeln die Schultaschen, um ihnen ein „zweites Leben“ zu ermöglichen und gewähren damit eine Hilfe zur Selbsthilfe. Denn eine gute Bildung ist Grundlage für eine bessere zukünftige Lebenssituation.

(Bildnachweis: GAIN)



SchülerInnen in ganz Tirol sind dazu aufgerufen ihre alte Schultasche für einen guten Zweck zu spenden

Die Schultaschen der Tiroler Sammelaktion bereiten den Kindern viel Freude. Umso mehr, wenn sich in der Schultasche noch brauchbare und saubere Schultensilien, wie Buntstifte, Radiergummis, Kugelschreiber, Wasserfarben mit Pinsel, Hefte in A5

Bitte alle Schultaschen bis Ende Juli 2016 bei den Bezirkssammelstellen abgeben!!!



und A4, (aber bitte keine Schulbücher), ... befinden. Auch mit Mal- und Bastelheften kann man den SchülerInnen eine große Freude bereiten.

„Die Hilfsbereitschaft der Tiroler Schulkinder und ihrer Eltern ist unbeschreiblich. Mit ihren großzügigen Sachspenden schenken Sie hunderten Kindern aus Flüchtlingsfamilien in Tirol einen vielversprechenden Schulstart.“ so Ing. Alexander Würtenberger, ATM-Projekt Koordinator. **Helfen Sie bitte beim Helfen!**

Die Schultaschen können bis **01. August** an allen Tiroler Recyclinghöfen abgegeben werden. Anschließend werden sie von Flüchtlingen gereinigt und befüllt. Nach der Sammelaktion werden diese Bildungsschätze an bedürftige Flüchtlingskinder in Tirol ausgegeben.

Rückfragen: Rosi Nitzsche, MSc, nitzsche@atm.or.at, 05242/62400-41

Spende an Sozialsprengel

Das Team Zukunft Fügen hat die Vorweihnachtszeit genutzt, um für den guten Zweck auf Spendensammlung zu gehen. Im Zuge des Weihnachtsmarktes in Fügen hat das Team einen Adventstand betrieben, dessen Erlös ausschließlich gespendet wurde.

Als Empfänger der Spenden suchte man sich gezielt den Sozial- und Gesundheitsprengel Vorderes Zillertal aus. Der Sozialsprengel leistet mit seinen tatkräftigen Mitarbeitern nicht nur heute schon eine ganze wichtige Arbeit für unsere Gesellschaft, sondern wird in den nächsten Jahren noch deutlich an Bedeutung gewinnen. Betreuungspätze in Pflegeeinrichtungen sind rar, und der Bedarf wird immer größer. Umso wichtiger ist es, dass es Einrichtungen gibt,

die die Pflegebedürftigen unterstützen und nach Wunsch auch einen Lebensabend im eigenen Zuhause ermöglichen. Der Sozialsprengel muss deshalb in Zukunft auch verstärkt unterstützt werden.

Die Spende ist auch ein Ausdruck der Wertschätzung. Wir stehen pflegepolitisch vor großen Herausforderungen, die es in den nächsten Jahren zu lösen gilt. Neben den unzähligen Mitarbeitern in den Pflegeheimen, ist der Sozialsprengel dafür ein starker Partner.



Der Geschäftsführer des Sozialsprengels Mario Wegscheider konnte sich durch die Aktion über eine Spende in Höhe von 500 € freuen. Verwendet wird das Geld beispielsweise für die Anschaffung von Betten, Rollstühlen oder ähnlichen Behelfen.

Sicherheit auf Dachterrasse des Kindergartens durch Verglasung gewährleistet



Unser neuer Kindergarten erstrahlt seit Fertigstellung nun in vollem Glanz und bietet unseren Kindern und auch den Pädagoginnen eine tolle Wohlfühlatmosphäre. Neben einigen kleinen Änderungen gab es aber im Nachhinein noch dringenden Bedarf, auch die Dachterrasse entsprechend

„kindertauglich“ und vor allem sicher zu gestalten. Verständlicherweise entstand von mehreren Seiten der Wunsch nach einer Verglasung der Terrassenbrüstung. Zum Schutze und zum Wohle der auf der Terrasse spielenden Kinder wurde die Brüstung nun rundum verglast.

Auf den leider sehr beschränkten, aber doch nutzbaren Grünflächen südlich des Kindergartens wird nun auch noch ein Spielplatz entstehen, sodass die Kinder und Pädagoginnen auch im Grünen Möglichkeiten zur Tagesgestaltung vorfinden.

E-Bike Aktion – ein voller Erfolg

Ob als Alternative zum Auto für kurze Wegstrecken oder ganz einfach als modernes Sportgerät für Jung und Alt – das E-Bike liegt voll im Trend. Um den Fügenerinnen und Fügern den Ankauf eines E-Bikes zu erleichtern, hat die Gemeinde Fügen heuer eine E-Bike Förderaktion ins Leben gerufen. Der Kauf eines Rades wurde mit **€ 150,- von Seiten der Gemeinde** und einem **Preisnachlass von € 150,-** durch die ansässigen Fahrradhändler Eiblwieser und Unterlercher gefördert. Es freut mich ganz besonders, dass die Aktion derart gut angenommen wurde und mittlerweile das gesamte Förderkontingent ausgeschöpft wurde – ein voller Erfolg, den es im kommenden Jahr zu wiederholen gilt.





SCHUH SPORT BIKE
UNTERLERCHER
FÜGEN, ZILLERTAL

www.sport-unterlercher.at

ALLES FÜR DEN SPORT BEI UNS

FÜGENER SPORT-GUTSCHEIN

Man



Woman



X-SCREAM 3D
der leichte Sportschuh mit Schnellschnürung

Angebot für alle Fügerner bis 9. Juli 2016 solange der Vorrat reicht! Nur mit Gutschein Abschnitt gültig!



SALOMON

VK- Preis ~~130,-~~
FÜGEN-AKTION
nur **59,99**

Crowny-Fügerner 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!





Hinweis Bereich Umwelt

Unerlaubte Ablagerungen:

Die Ablagerung von Strukturmaterial, Biomüll, Bauschutt und sonstigem entlang der Fügener Bäche, im Bereich der Uferschutzböschung und Bachgerinne, ist zu unterlassen. Das Wasserbauamt wird diesbezüglich Kontrollen durchführen.

Bachverschmutzung:

Seitens der Gemeinde Fügen wird wieder ausdrücklich und unmissverständlich darauf hingewiesen, dass die Verschmutzung der Bäche in Fügen mit diversem Hausmüll, darunter gehören auch biogene Abfälle, verboten ist. Es werden daher alle Anrainer entlang der Fügener Bäche

aufgefordert, derartige Müllablagerungen / Mülleinbringungen zu unterlassen, da ansonsten mit einer Anzeige und folgend hohen Strafen zu rechnen ist!

Hinweis Bäume und Einfriedungen neben der Straße – Aufforderung an die GrundeigentümerInnen:

Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf beeinträchtigen, sind auszuästen oder zu entfernen. Durch diese vorbeugenden und rechtlich vorgegebenen Maßnahmen können Unfälle und etwaige rechtliche Folgen für die Grundeigentümer vermieden werden.



Lärmschutz

Aus aktuellem Anlass und da immer wieder Beanstandungen wegen Lärmbelästigungen im Gemeindeamt einlangen, verweisen wir auf die Bestimmungen des Landespolizeischutzgesetzes.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, zumal ungebührlicher Lärm für uns alle eine arge Belästigung darstellt. Jeder Gemeindebewohner legt großen Wert auf die Sonntags-, Feiertags- und Nachtruhe. Bei gutem Willen lassen sich lärmende Tätigkeiten auf die zugelassene Zeit verlegen:

Allgemeine Bestimmungen zum Lärmschutz:

- Jedermann hat sich so zu verhalten, dass andere Personen nicht durch Lärm, welcher nicht vermeidbar und nicht unbedingt notwendig ist, belästigt werden.
- Es ist verboten, ungebührlicherweise störenden Lärm zu erregen, insbesondere während der Nachtruhe von 22.00 Uhr bis 07.00 Uhr.
- Die Verrichtung lärmregender Haus- und Gartenarbeiten ist an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen sowie an Werktagen von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr überhaupt verboten.

Dies gilt insbesondere im Wohngebiet für:

- die Benützung von lärm erzeugenden Maschinen mit Verbrennungsmotoren
- den Betrieb von Modellflugzeugen und sonstigen Spiel- und Sportgeräten in Modellausführungen mit Verbrennungsmotoren
- Lärm erzeugende Hausarbeiten wie beispielsweise Hämmern, Sägen, Bohren, das Zerkleinern von Brennmaterial, Rasenmähen udgl.

Benützung von Tonwiedergabegeräten

- Rundfunk-, Fernseh- und Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente und sonstige Lautverstärkeranlagen dürfen nur in solcher Lautstärke benützt werden, dass unbeteiligte Personen nicht

gestört werden.

- In der Nachtruhe, das ist von 22.00 Uhr bis 07.00 Uhr dürfen die oben definierten Tonwiedergabegeräte nur in geschlossenen Räumen und lediglich mit Zimmerlautstärke betrieben werden.

Tierhaltung

- Tierhalter haben jene Vorkehrungen zu treffen, die erforderlich sind, um Lärmbelästigungen seitens der gehaltenen Tiere, insbesondere in der Zeit von 22.00 Uhr bis 07.00 Uhr, hintanzuhalten, und dass der mit der ordnungsgemäßen Tierhaltung verbundene Lärm nicht überschritten und Dritte nicht über das zumutbare Maß hinaus belästigt werden.

POLIZEI **KRIMINALPRÄVENTION**

Urlaubszeit – Einbruchszeit

Sicherheitstipps

Damit Sie Ihren Urlaub unbeschwert und sicher verbringen können, und Sie auch nach dem Urlaub zu Hause keine böse Überraschung erleben, gibt die Präventionsstelle des Landeskriminalamtes Tirol Tipps, wie Sie sich vor Straftaten schützen können.



Absicherung Wohnung / Haus:

- Sichern Sie Ihr Haus / Ihre Wohnung mit hochwertigen, einbruchshemmenden Türen, Schlössern und Fenstern. Verschließen Sie alle Fenster und versperren Sie die Haus-Wohnungstüren.
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Bitten Sie beispielsweise eine vertrauenswürdige Person, Ihren Briefkasten zu entleeren und Werbematerial zu entfernen. Ein überquellender Briefkasten ist ein sicheres Indiz für längere Abwesenheit.
- Bitten Sie nach Möglichkeit einen verlässlichen Nachbarn, das Haus oder die Wohnung gelegentlich „bewohnt“ erscheinen zu lassen, indem er zu bestimmten Zeiten das Licht an- und ausschaltet. Auch Zeitschaltuhren können diese Aufgabe übernehmen.

- Geben Sie weder per Zettel an der Wohnungstür, noch auf Ihrem Anrufbeantworter, Ihrer Mobilbox oder in Sozialen Netzwerken bekannt, dass und wie lange Sie im Urlaub sind.
- Bewahren Sie Schmuck und Bargeld wenn möglich in einem Tresor (Bank-schließfach) auf.
- Aktivieren Sie die Alarmanlage, falls eine solche vorhanden ist.

Verhalten am Urlaubsort:

Auch am Urlaubsort selbst ist Wachsamkeit gefragt. Wo sich Scharen von Erholungsbedürftigen am Strand, im Hotel oder in Geschäften drängeln, haben Taschendiebe ein weites Betätigungsfeld. Daher raten wir:

- Nehmen Sie nur so viel Bargeld mit, wie Sie benötigen.
- Tragen Sie Geld, Bankomat- und Kreditkarten, Schmuck sowie Reisedokumente möglichst dicht am Körper.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit das Hantieren mit größeren Geldmengen. Taschendiebe beobachten ihre ausgesuchten Opfer.
- Gehen Sie Drängeleien soweit als möglich aus dem Weg. Diese Orte sind das bevorzugte Terrain der Diebe.
- Tragen Sie im Gedränge, besonders in öffentlichen Verkehrsmitteln, die Handtasche oder den Rucksack verschlossen vor dem Körper oder klemmen Sie sie fest unter den Arm.



- Legen Sie bei Einkäufen die Geldbörse nicht oben in die Einkaufstasche oder in den Einkaufswagen.
- Hängen Sie ihre Handtasche bei Lokalbesuchen nicht an eine Stuhllehne oder stellen Sie die Tasche nicht unbeaufsichtigt ab.

Bankomat- und Kreditkarten

- Beheben Sie Bargeld nur an Geldautomaten in Banken und nur während der Öffnungszeiten.
- Verdecken Sie die Code-Eingabe (durch Vorhalten der zweiten Hand).
- Geben Sie bei Bezahlung in Lokalen oder Geschäften die Karte nicht aus der Hand.
- Überprüfen Sie ihre Kontoauszüge regelmäßig, um rechtzeitig reagieren zu können, falls die Karte missbräuchlich verwendet wurde.

Wir möchten, dass Sie sicher wohnen und Ihren Urlaub unbeschwert genießen können!

**Ihre Polizeiinspektion
Strass im Zillertal**





Am 17. Mai 2016 kamen einige „Stefanusfreunde“ aus Wattens und Vomp nach Fügen. Obfrau Karla Schober begrüßte die „Stefanusfreunde“ herzlich. Im Rahmen einer Führung durch das Museum in der Widumspfiste in Fügen erläuterte

Alexandra Moser auf eindrucksvolle Weise die Besonderheiten im Museum.



▲ Stefanusfreunde aus Wattens und Vomp mit Karla Schober und Alexandra Moser

In dem vom Heimat- und Museumsverein geführten Museum in der Widumspfiste in Fügen wird als Schwerpunkt die Geschichte der Zillertaler Sängerkolonnen und die damit verbundene Verbreitung des Liedes „Stille Nacht“ in die ganze Welt dokumentiert. Anhand von Bildern, Notenbüchern, Exponaten und Dokumenten kann man die Reisen der Sänger in die Welt nachvollziehen.

Das zur Weihnacht 1818 in Oberndorf entstandene Lied brachte der Orgelbauer Carl Mauracher aus Fügen, der zur Reparatur der Orgel gerufen worden war, im Jahre 1819 mit zurück ins Zillertal.



„Stille Nacht“ wird heute in 250 Sprachen und Dialekten gesungen!

Die Stefanusfreunde aus Wattens und Vomp waren begeistert und staunten über die „Schätze“ der Ausstellung. „Wir kommen wieder,“ war mehrmals zu hören.



▲ staunende Besucher



Die Geschichte des Museums

Bereits um das Jahr 1050 wird ein Gebäude in der Nähe der Kirche als „Pfiste“ (Lager und Vorratsspeicher) urkundlich erwähnt. Dieses Haus hat im Laufe der Jahrhunderte vielen Verwendungszwecken gedient. Es war Pferdestall (Gasthof Post), Unterkunft für Gesinde, Vorratslager für das Schloss, sogar Gefängnis und später Bienenhaus des Dekans. Die Gemeinde erwarb das Gebäude und der damalige Heimatverein Fügen (heute Heimat- und Museumsverein Fügen) übernahm den Umbau und die Sanierung. Es wurde als Museum ausgebaut und im Jahre 1981 als „Heimatmuseum Fügen“ eröffnet. Im Jahre 2011 wurde es in „Museum in der Widumspfiste“ umbenannt und erhielt das österreichische Museumsgutessiegel.

Zu Recht ist das Museum für eine Besichtigung empfehlenswert. Nicht nur zur Weihnachtszeit, sondern das ganze Jahr über. Nach Voranmeldung werden Führungen angeboten, die dem Besucher die geschichtlichen Hintergründe verständlich machen. Öffnungszeiten, Preise, Anfahrt und weitere für Ihren Museumsbesuch wichtige Hinweise finden Sie auf der Homepage: <http://www.hmv-fuegen.at/>. Ein Museumsbesuch bietet Möglichkeiten zur individuellen Begegnung.

Mögen Dialogfähigkeit und Eigenverantwortung anhand von „glauben – wissen – reden“ unsere „Stefanus Freundschaft“ fördern. Wir pflegen ein freundschaftliches „Du“ und laden dich ein dabei zu sein.

Kontakt:
Karla Schober, Tel: 05288/63264
Maria Stöckl, Tel: 0664/1362150
E-Mail: stoecklmaria@gmx.at

Heinrich Berger – 40 Jahre Priester

40-jähriges Priesterjubiläum in der St. Paulus Kirche in Innsbruck



- Foto 1: Die Begrüßung des Kirchenchors Fügen
- Foto 2: Festlich geschmückt und bestens vorbereitet
- Foto 3: Auch Evi und Klaus waren gekommen
- Foto 4: Freunde und kirchliche Helfer stellten sich auch ein
- Foto 5: Zelebrant Oswald Egger, Pfarrer Paul Kneussl (ganz rechts) und der zweite Jubilar Dr. Oswald Stanger (links)
- Foto 6: Verkündigung des Evangeliums
- Foto 7: Festprediger Dr. Klaus Egger würdigte die Jubilare
- Foto 8: Symbolische Geschenke für den „Reisevogel“ Heinrich
- Foto 9: Der Kirchenchor Fügen mit Orchester gestaltete die feierliche Jubiläumsmesse
- Foto 10: Zahlreiche Pfarrmitglieder und Gäste feierten mit den beiden Jubilaren
- Foto 11: Das „Süße Buffet“ war überwältigend
- Foto 12: Alle waren zum Essen im großen Pfarrsaal eingeladen
- Foto 13: Ein Ständchen des Kirchenchores durfte nicht fehlen
- Foto 14: Es gab von Heinrich am Vortag selbst gekochtes, ausgezeichnetes Gulasch
- Foto 15: Auf den Servietten wünschte Heinrich „Guten Appetit“



Erstkommunion in der Pfarre Fügen/Fügenberg

Bei schönstem Wetter holte Pfarrer Gerst die Erstkommunikanten bei der Volksschule ab. Die Musikkapelle begleitete den Zug zur Kirche. Dort feierte Pfarrer Gerst mit den Erstkommunikanten, den Tischmüttern und der Pfarrgemeinde den feierlichen Gottesdienst, der vom Kirchenchor und dem Schulchor der Volksschule musikalisch umrahmt wurde. Anschließend an die Messfeier erhielten die Erstkommunikanten von Pfarrer Gerst ein Erinnerungsgeschenk an diesen Tag.



Foto 1: Beim feierlichen Gottesdienst

Foto 2: Der Chor der Volksschule Fügen

Foto 3: Die Erstkommunikanten erhalten ein Erinnerungsgeschenk

Foto 4: Die Erstkommunikanten der Volksschule Pankrazberg

Foto 5 und 6: Die Erstkommunikanten der Volksschule Fügen

Fotos: Foto Eberharter

Firmung in Fügen

Während die Musikkapelle einen flotten Marsch spielte, begrüßten die Bürgermeister der Gemeinden Fügen und Fügenberg vor dem Widum den Firmspender Prälat Hermann Steidl. Die Firmlinge und Paten hatten inzwischen vor der Neuen Mittelschule Aufstellung genommen. Bei drohendem Regen holten Pfarrer Gerst und der Firmspender Prälat Hermann Steidl die Firmlinge mit ihren Paten ab. Doch der Himmel hatte an diesem Tag ein Einsehen, und so gelangten alle zu den Klängen der Musikkapelle in die Kirche. Dort zelebrierte Prälat Steidl die Festmesse, die der Kirchenchor eindrucksvoll, musikalisch gestaltete. Anschließend an den Gottesdienst wurden noch zahlreiche Fototermine mit den Firmlingen und dem Firmspender wahrgenommen.



Fotos: Foto Eberharter

Foto 1: Die Bürgermeister empfangen Prälat Hermann Steidl

Foto 2: Auch die Marketenderin der Musikkapelle begrüßt den Firmspender

Foto 3: Geistlichkeit, Kommunionhelfer, Ministranten und die Musikkapelle holen Firmlinge und Paten ab

Foto 4: Pfarrer Gerst und Vikar Bruder Erich assistierten beim Festgottesdienst



Unsere Pfarre bietet glutenfreie

Hostien an.

Schon eine dünne Hostie aus Weizenmehl kann Allergikern und Zöliakie-Patienten grobe Beschwerden bescheren. Die Pfarre Fügen bietet daher jetzt auch glutenfreie Hostien an.

„Keiner soll ausgeschlossen werden“

Da Nahrungsmittelunverträglichkeiten keine Einzelfälle sind, werden von den Hostienbäckereien mittlerweile auch glutenfreie Hostien angeboten. Durch die glutenfreien Hostien können nun alle mitfeiern.

Weizenallergiker können daher vor der Hl. Messe in die Sakristei gehen und um die glutenfreie Hostie ersuchen. Bitte die Kommunion dann immer bei dem zelebrierenden Priester empfangen (und ggf. kurz daran erinnern!).

Aus dem Pfarrleben

Standesfälle:

06. 11. 2015 bis 17. 05. 2016:

Taufen: 23 (inkl. der Taufe v. 28.05.16)

Trauungen: 4 (inkl. der Trauung v. 21.05.16)

Beerdigungen: 20 (bis 17.05.16)

Unser Pfarrer feierte seinen 60. Geburtstag

Nach dem feierlichen Hochamt und der anschließenden Fronleichnamsprozession wurde Pfarrer Erwin Gerst von Dekan Edi Niederwieser, den Gemeindevertretungen von Fügen und Fügenberg, den Abordnungen der Vereine und dem Kirchenchor Fügen zum 60. Geburtstag gratuliert.

1



2



3



4



5



5a



6





- Foto 1: Alle Gratulanten versammelten sich am Dorfplatz
- Foto 2: Bürgermeister Mag. Dominik Mainusch gratulierte im Namen der Gemeinden Fügen und Fügenberg (Bgm. Josef Fankhauser i.i.B.)
- Foto 3: Die beiden Bürgermeister und der Jubilar nahmen die Meldung des Schützenhauptmanns entgegen
- Foto 4: Eine exakte Geburtstags-Salve für den Jubilar
- Foto 5: Die Offiziere und die Marketenderinnen der Schützenkompanie Fügen/Fügenberg gratulierten
- Foto 5a: Jubilar und Bürgermeister grüßten die Fahnenabordnung der Freiwilligen Feuerwehr
- Foto 6: Die Musikkapelle spielte einen flotten Geburtstagsmarsch
- Foto 7: Obmann, Kapellmeister und Marketenderinnen der Musikkapelle gratulierten mit einem Schnapsl
- Foto 8: Obmann Hansjörg Schweiberer und die Marketenderinnen der Kameradschaft Fügen/Fügenberg wünschten dem Jubilar alles Gute
- Foto 9: Der Leiter des Kirchenchors Jörg Höllwarth überbrachte die Glückwünsche
- Foto 10: Auch die „Kindergartler“ mit Kindergartenleiterin Ida Insam waren unter den Gratulanten
- Foto 11: Dekan Edi Niederwieser stellte sich zur Gratulation ein
- Foto 12: Bei einem Mittagessen im Kreise der Gemeindevertretungen von Fügen und Fügenberg im Hotel Sonne klang die Festlichkeit aus
- Foto 13: Pfarrer Erwin Gerst bedankte sich bei seinem Amtsbruder Dekan Niederwieser für sein Kommen und bei den Gemeindevertretungen für die Ausrichtung der gelungenen Feier
- Foto 14: Aber auch in Ried wurde der Geburtstag des Pfarrers gebührend gefeiert. Vereine und Institutionen waren zur Gratulation ausgerückt
- Foto 15: Die Musikkapelle Ried Kaltenbach unter der Stabführung von Michael Außerladscheider spielte so manchen flotten Geburtstagsmarsch
- Foto 16: Die Bürgermeister von Ried (Hansjörg Jäger) und Kaltenbach (Klaus Gasteiger) gaben dem Jubilar mit ihren Gemeinderäten die Ehre

Informationen des Tourismusverbandes



Übernachtungen Wintersaison 2015/16 (November – April)

Die Vorzeichen für eine gute Wintersaison waren aufgrund des Schneemangels bis in den Jänner hinein nicht allzu gut. Dank der leistungsfähigen Beschneiungsanlagen unserer Skigebiete konnten trotzdem sehr gute Pistenverhältnisse für unsere Gäste geschaffen werden. Der Februar und der März brachten uns Rekordergebnisse. Der April aufgrund des frühen Ostertermins natürlich einen Rückgang. Insgesamt sind die Nächtigungen auf 1.383.875 gestiegen – das bedeutet einen Zuwachs gegenüber dem Vorwinter von 4,3%. Damit ist die abgelaufene Wintersaison die beste aller Zeiten. Unser Dank gilt allen Leistungsträgern, die dazu beigetragen haben, dieses ausgezeichnete Ergebnis zu erreichen.

Kinderfest bei der Erlebnistherme in Fügen

Ein Höhepunkt im diesjährigen Kinderprogramm stellt wieder das Kinderfest bei der Erlebnistherme in Fügen dar. Ab Juli findet das Kinderfest jeden Freitag von 14.00 - 17.00 Uhr statt – das letzte Kinderfest wird am Freitag, den 9. September, stattfinden. Malen, Schminken, Rutschen, Kampf der Gladiatoren, Spiderwall und Spielgeräte für

Kleinkinder machen den Nachmittag zum Erlebnis für alle Kinder. Selbstverständlich ist der Eintritt frei.

Zillertaler Bikechallenge 1. – 3.7.2016

Die Zillertal Bike Challenge hat sich in den letzten Jahren als Fixpunkt im Rennkalender der europäischen Mountainbike-Szene etabliert. Kein Wunder, denn das **3-tägige Etappenrennen** verspricht **spektakuläre Anstiege, einzigartige Singletrail-Abfahrten** und ein **sensationelles Bergpanorama**. Und als besonderes Highlight garantiert die Zielankunft am Hintertuxer Gletscher allen Teilnehmern ein unvergessliches Erlebnis. Info und Anmeldung: www.zillertaler-bikechallenge.com

35 Jahre Zellberg Buam - Alpenparty 29. – 31.07.2016

Das Fest des Jahres der Zellberg Buam mit tollem Rahmenprogramm und bekannten Volksmusikgruppen.

Freitag, 29. Juli 2016

ab 19.30 Uhr / Einlass ab 16 Uhr:
Mark Pircher, Ursprung Buam, Zellberg Buam; Eintritt: EUR 12,00

Samstag, 25. Juli 2016

ab 19.00 Uhr / Einlass ab 16 Uhr:
Die fetzig'n Zillertaler, Aberland Casano-

vas, Die Mayrhofner und die Zellberg Buam (Hauptabend); Eintritt: EUR 15,00

Sonntag, 26. Juli 2016

ab 10.30 Uhr / Einlass ab 9.00 Uhr:
Musikantentreffen – Radio U1 Frühschoppen, Schneiderwirt Trio, Die jungen Zellberger, Z3, Zellberg Buam; Eintritt: EUR 8,00

3 Tages-Kombiticket: EUR 35,00

Neue Homepage des Tourismusverbandes

Wie bereits bei der Vollversammlung angekündigt ist unsere neue Homepage online gegangen! Unter www.best-of-zillertal.at findet ihr, wie bisher auch, alle wichtigen Informationen zu unserer Region.

Wir bitten euch die Verlinkungen von eurer Seite auf die TVB-Homepage zu überprüfen und gegebenenfalls mit den aktuellen URL's der Unterseiten anzupassen. Aufgrund der neuen Navigationsstruktur existieren manche Links nicht mehr. Zurzeit werden diese noch auf die entsprechenden Seiten weitergeleitet. Dies wird jedoch nicht immer so bleiben!

Ebenfalls, bitten wir euch, auf euren Webseiten das **alte TVB-Logo** gegen unser **neues Logo auszutauschen**. Das neue Logo steht in der [Bildergalerie](#) auf unserer Seite zum Download bereit. Falls ihr das Logo in





einem anderen Format benötigt, könnt ihr euch gerne wieder an uns wenden! Unser **Online-Blog blog.best-of-zillertal.at** ist auf der neuen Startseite fix mit eingebaut und wir freuen uns, euch einige interessante Geschichten unserer Region erzählen zu dürfen!

Wir posten unsere neuen Blogartikel auch regelmäßig auf unserer **Facebook-Seite**. Die Beiträge freuen sich darauf geteilt zu werden. Wir sind, auch nach Online-Gang, ständig dabei die Homepage zu optimieren, auszubauen und die Inhalte zu erweitern. Die Buchungsstrecke wird stetig weiterentwickelt und an die Bedürfnisse unserer Region angepasst!

Festkonzerte der BMK Fügen und Tiroler Abend

Am 31. 5. 2016 war es soweit – die BMK hat vor über 500 begeisterten Besuchern ihr Saison-Eröffnungskonzert in der **neu umgebauten Festhalle Fügen** absolviert.

Bis 27. September werden die Konzerte jeweils am Dienstag um 20.30 Uhr angeboten.

Die Tiroler Abende finden jeden Donnerstag, ebenfalls um 20.30 Uhr, in der Festhalle statt.



Sommer trends

- K&S
- Gabor
- Paul Green
- Think!
- laura bellariva
- MJUS
- ecco
- LEGERO
- ara
- VITAL
- berkemann
- BIRKENSTOCK
- FIDELIO

MIDSEASON
SALE
BIS
-50%

SCHUHHHAUS UNTERLERCHER
6263 Fügen · Tel. 05288/676744

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!



RADCENTER UNTERLERCHER in Fügen

Die Mannschaft von U1 bei der Hausmesse

„Alles rund ums Rad“ so lautet auch 2016 wieder das Motto im Radcenter Unterlercher. Es wird alles angeboten, von allen interessanten Neuheiten und Infos, vom Carbon Rennrad, Mountainbike, Trekking- und BMX Rad, Kinderrädern bis hin zu den neuesten E-Bikes.



Großer Andrang bei der diesjährigen Hausmesse bei RADCENTER UNTERLERCHER in Fügen live mit Radio U1!

Beratung und Top-Angebote stehen beim Radcenter Unterlercher dabei immer im Vordergrund. Die Möglichkeit zum kostenlosen E-Bike Test beim E-Bike-Experten Unterlercher ist genauso selbstverständlich wie eine umfassende Verkaufsberatung und die Chance, die verschiedenen Motoren und Antriebssysteme gleich vor Ort völlig unverbindlich Probe zu fahren. Überzeugen Sie sich von Tirols größter E-Bike Marken Auswahl wie: SCOTT - TREK - HAIBIKE - CORRATEC - KTM - BULLS - HERCULES - FLYER - DIAMOND - Green Mover.

Das Radcenter Unterlercher ist außerdem zertifizierter BOSCH -, YAHAMA - und SHIMANO E-BIKE Service Experte, also auch in Bezug auf Radservice die Nummer 1!



Anschauen, beraten und ausprobieren!

Ihr Sporthaus & Radcenter UNTERLERCHER TEAM www.sport-unterlercher.at

Zillertaler
RAD-CENTER
UNTERLERCHER
 6263 Fügen · Telefon 05288/6767
E-Bike-Experte
 TIROLS GRÖSSTE E-BIKE MARKENAUSWAHL

FÜGENER E-BIKE-GUTSCHEIN

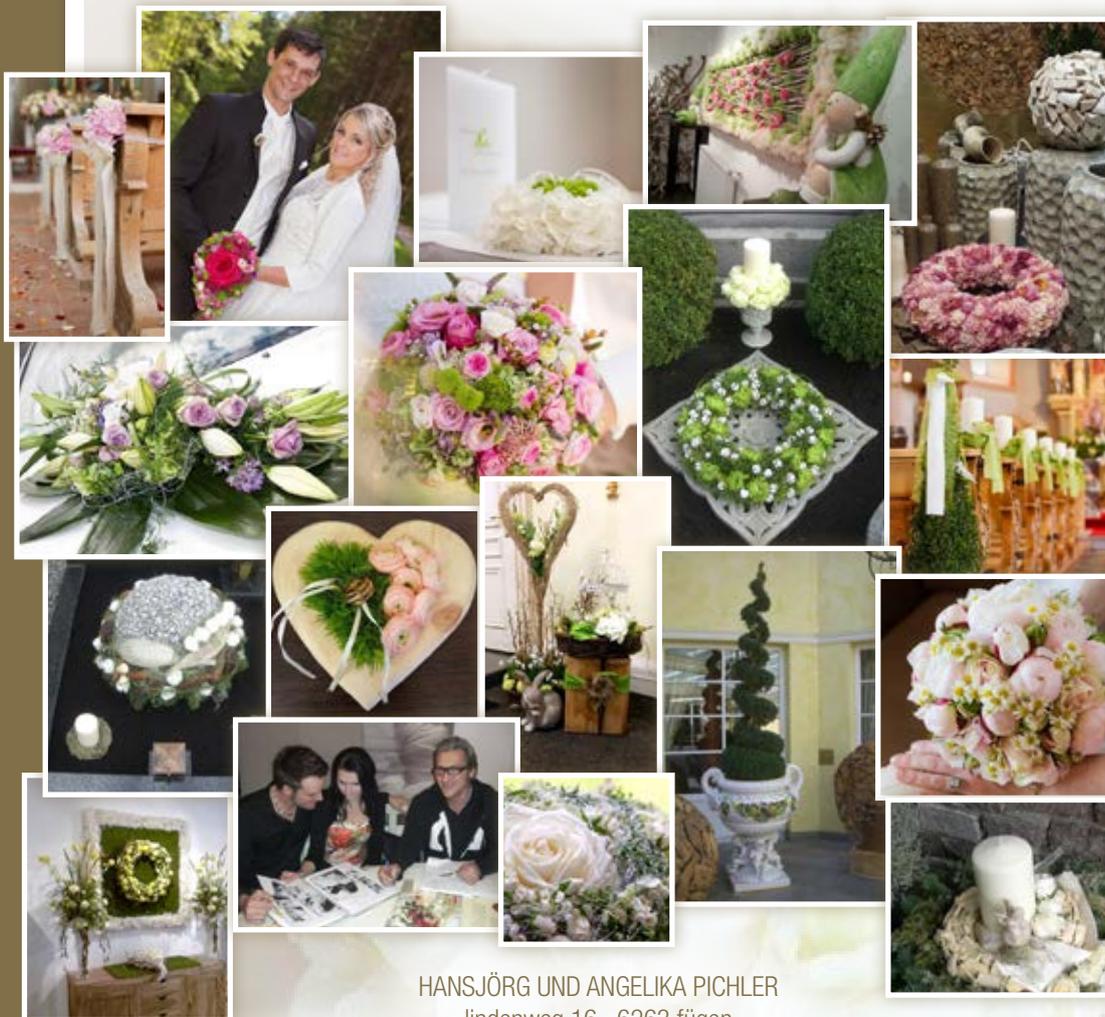
E-ASPECT 720
 Bosch Performance
 CX 75 NM
 500 Wh
 Batterie

SCOTT VK- Preis ~~2999,-~~
FÜGENER-AKTION
 nur **2499,-**
 mit **TIWAG E-BIKE FÖRDERUNG**
 150,- (Info bei uns im Geschäft)
 Kostet das E-Bike nur noch **2349,-**

Angebot für alle Fügener bis 9. Juli 2016 solange der Vorrat reicht! Nur mit Gutschein Abschnitt gültig!

ROSENGARTEN blumen.atelier

- ✿ Dekorationen ✿ Schnittblumen ✿ Pflanzen ✿ Trauerfloristik
- ✿ Hochzeitsfloristik ✿ Schöne Accessoires
- ✿ Stilvolle Geschenkideen ✿ Fachgerechte Beratung



HANSJÖRG UND ANGELIKA PICHLER
lindenweg 16 · 6263 fügen

tel. 05288/63020 · mobil 0664/3139868 oder 0664/1819282
rosengarten.fuegen@tirol.com · www.atelier-rosengarten.at ·  Rosengarten Fügen

Wir sind von Dienstag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr
sowie am Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr für Sie da. (Montag - geschlossen)

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!





Sommerstart bereits am 15. Mai zu Pfingsten:

Wegen des frühen Ostertermins eröffnete die Spieljochbahn heuer den Sommerfahrbetrieb bereits am 15. Mai.

Aufgrund der Schneefälle Anfang Mai und der anhaltenden tiefen Temperaturen mussten oberhalb der Bergstation alle Wanderwege wegen Schneefeldern und teilweise auch geschlossener Schneedecke gesperrt werden. Die Straße wurde bis zum Onkeljoch für die Wanderer geräumt.

VERANSTALTUNGEN: Tage des offenen Tales: 11. und 12. Juni 2016

Am 11. und 12. Juni 2016 startete das Zillertal mit einem erlebnisreichen, talweiten Event in den Bergsommer und bot ein

Wochenende der Vielfalt und Abwechslung. Die Spieljochbahn lud an diesem Wochenende die Gäste und deren Vermieter mit dem „Tag des offenen Tales“ zur Gratis – Bergfahrt ein. Am Samstag spielte bei der Bergstation „Mario im Duo“ und am Sonntag gab es Musik mit „Vollgas Tirol“, jeweils von 11.00 bis 15.00 Uhr.

Almrosenfest mit den Zellberg Buam am Samstag, den 25. Juni 2016

Mit 2016 können wir unseren Besuchern zur Almrosenblüte ein neues Fest bei der Spieljochbahn anbieten. Ab 11.00 Uhr werden die „Zellberg Buam“ direkt bei der Bergstation aufspielen.

Bergmesse am Sonntag, den 11. September 2016

Am Sonntag, den 11. September 2016 findet die bereits traditionelle Bergmesse beim Gipfelkreuz Spieljoch auf 1.920 m statt. Das Gipfelkreuz ist für Jedermann in nur 10 Gehminuten von der Bergstation aus erreichbar. Die Bergmesse wird von der Bundesmusikkapelle Fügen musikalisch

umrahmt, nach der Messe gibt es Speis und Trank mit musikalischer Unterhaltung bei der Sonnenterrasse der Bergstation.

Weitere Veranstaltungen für die Sommersaison 2016 sind noch geplant und werden rechtzeitig beworben.

Attraktionen am Spieljoch:



Wirtschaftsbund gratuliert Tiroler Traditionsbetrieb Haidachhof zum 50-jährigen Jubiläum

Ein Ort der Gastfreundschaft und des Wohlbefindens

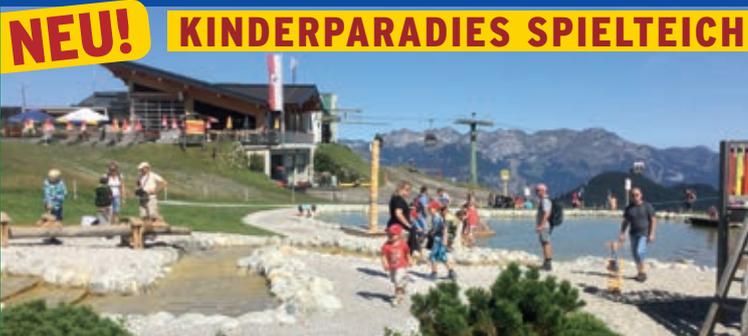
Im Juni 1966 eröffnete der Haidachhof in Fügen seine Pforten. Mit Begeisterung und Herzblut baute die Unternehmerfamilie Heim den damaligen Sportgasthof zum Viersternehotel aus. „Wir sind stolz und vor allem dankbar, dass wir dieses Haus – welches mit viel Fleiß, Arbeit und Verzicht zu dem geworden ist, was es heute ist – weiterführen dürfen“, so Unternehmerin Gabriele Heim, die mit Lebensgefährten Heinz Binder das Hotel in zweiter Generation leitet. „Unsere Traditionsbetriebe sind die Säulen der Tiroler Wirtschaft, die es zu würdigen gilt. Wir wollen mit unseren Betriebsbesuchen das örtliche Netzwerk verdichten, damit unsere Jungunternehmer von den Erfahrungen unserer Traditionsbetriebe profitieren“, so Wirtschaftsbund-Ortsobmann Roland Unterlercher.



Das Vorstandsteam der Wirtschaftsbundortsgruppe Fügen/Fügenberg/Hart gratulierte der Unternehmerfamilie Heim zum 50-jährigen Jubiläum v.l.n.r.: Hans mit Gretl Heim, Stellvertreter Simon Ritzl, Gabriele Heim mit Heinz Binder, Stellvertreterin Martina Kogler und Ortsobmann Roland Unterlercher.

Der familienfreundliche Erlebnisberg bei den ERSTEN im Zillertal

NEU! KINDERPARADIES SPIELTEICH



Fahrbetrieb Sommer 2016: ab 4. Juni durchgehend bis 9. Oktober

HIGHLIGHTS:

- **NEU** Kinderparadies Spielteich
- **Monsterroller**
- **Kletterkurse**
- **Flying Fox**
- **Führungen**
- **Schaubergwerk**
- **ERSTER Zillertaler Gipfel-Barfuß-Weg**



13. bis 16. Oktober und 20. bis 26. Oktober

Veranstaltungen Sommer 2016

Samstag, 25. Juni

1. Zillertaler Almrosenfest mit den Zellberg Buam

BERGFRÜHSTÜCK

Freitags im Juli und August im Suntime

Sonntag, 11. September Bergmesse beim Gipfelkreuz

Zur Info: **NEU** ab Sommer 2016! **Familienkarte:** Beim Kauf einer Erwachsenenkarte (Elternteil) bezahlen die ersten zwei Kinder (2001 bis 2009 geboren) jeweils EUR 4,00 und alle weiteren Kinder erhalten eine Freikarte. Kinder ab 01.01.2010 geboren werden kostenlos befördert.

6263 Fügen, Hochfügenerstraße 77 · Infos unter: 05288/62991 · www.spieljochbahn.at

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!



Binderholz Sporttag mit Charity Treppenlauf & Woodcup

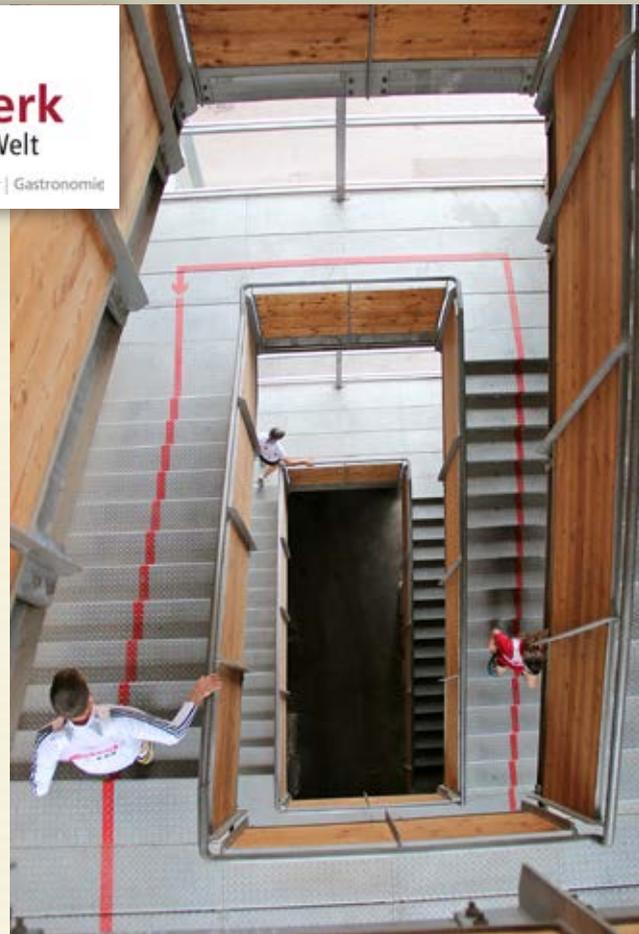


Am Samstag, 2. Juli 2016 bei binderholz in Fügen

Unter dem Motto 'Binderholz Sporttag' findet auch in diesem Jahr der **Step the trepp** Charity-Treppenlauf in Fügen statt. Anmelden kann man sich für 3 unterschiedliche Disziplinen – Marathon, Sprint und Kinderlauf. Die Einnahmen aus Nenngeldern, Tombola und freiwillige Spenden kommen der **Kinderhilfe Bezirk Schwaz** zugute. Am Nachmittag können sich alle Wettkampfbegeisterten beim Volleyballturnier auf Sägemehl messen oder sich am Riesenwuzzler beweisen.

Mehr Informationen & Anmeldung unter www.binderholz-feuerwerk.com

- Was:** Binderholz Sporttag | Charity Treppenlauf & Woodcup mit Volleyballturnier auf Sägemehl und Riesenwuzzler
- Wann:** **SAMSTAG, 2. Juli 2016**, Startnummernausgabe bis eine halbe Stunde vor Beginn der jeweiligen Disziplin.
Lauf Beginn Marathon 10.30, Kinderlauf 12.15, Sprint 13.00 Uhr
Woodcup ab 14 Uhr
- Wo:** FeuerWerk | SichtBAR | Binderholz Str. 49 | 6263 Fügen



step the trepp

MARATHON

Einzelbewerb
6.600 m Distanz, 192 Höhenmeter, 2.676 Treppen, 72 Stockwerke, 12 Runden

Einzelwertung
Allgemeine Klasse Damen
Allgemeine Klasse Herren

Staffelbewerb
4 Personen / 3 Runden pro Person

Startzeit: 10.30 Uhr

Nenngeld
€ 10,- pro Person
€ 15,- für Marathon und Sprint

KINDER LAUFEN FÜR KINDER

Charity-Bewerb
500 m Distanz, 107 Treppen, 16 Höhenmeter, 6 Stockwerke

Wertung
Allgemeine Kinderklasse bis 14 Jahre
Massenstart mit Runde für Auflockerung des Feldes im Ebenen

Jedes teilnehmende Kind erhält eine Portion Spaghetti mit Tomatensauce und ein kleines Überraschungssackerl kostenlos in der SichtBAR.

Startzeit: 12.15 Uhr

Nenngeld
€ 5,- pro Kind

SPRINT TRADITIONELL

Einzelbewerb
550 m Distanz, 16 Höhenmeter, 223 Treppen, 6 Stockwerke, 1 Runde

Wertung
Allgemeine Klasse Damen
Allgemeine Klasse Herren

Läufer starten einzeln im 30-Sekunden-Takt
Laufzeit ca. 2.30 Minuten

Startzeit: 13.00 Uhr

Nenngeld
€ 10,- pro Person
€ 15,- für Sprint und Marathon

Startnummernausgabe von 9 Uhr bis 1/2 Stunde vor Startbeginn der jeweiligen Disziplin

Die Einnahmen aus Nenngeldern, Tombola und freiwillige Spenden kommen zur Gänze der Kinderhilfe Bezirk Schwaz zugute. Zusätzlich spendet die RVZ - Raiffeisenbank Vorderes Zillertal € 5,- für jedes Kind das am Lauf 'Kinder laufen für Kinder' teilnimmt.

woodcup

Volleyballturnier auf Sägemehl
1 Team besteht aus 4 Spielern
Nenngeld € 40,- / Team

Riesenwuzzlerturnier
1 Team besteht aus 6 Spielern
Nenngeld € 40,- / Team



Die Turniere finden zeitgleich auf zwei verschiedenen Plätzen statt.

Turnieranmeldungen oder etwaige Fragen an:
gerhard.angerer@binderholz.com | fon +43 664 844 14 33

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!
Bei Schlechtwetter in einer überdachten Halle.

Für den Inhalt verantwortlich: FeuerWerk | SichtBAR | member of binderholz
Binderholz Str. 49 | 6263 Fügen | Austria
feuerwerk@binderholz.com | www.binderholz-feuerwerk.com

Rückfragehinweis: Gerhard Angerer | fon +43.5288 601-557 | gerhard.angerer@binderholz.com
Bildrechte: alle binderholz GmbH | Abdruck honorarfrei

FeuerWerk - member of binderholz | Binderholz Straße 49 | 6263 Fügen
fon +43.5288 601-550 | fax DW 559 | feuerwerk@binderholz.com | www.binderholz-feuerwerk.com



Tagungen | Führungen | Kultur | Gastronomie

Neuer Film - Der Weg des Stammes

- *Prädikat Sehenswert

Wussten Sie, dass alle 40 Sekunden ein Einfamilienhaus aus Holz nachwächst? Dass der Lebenszyklus des Menschen dem des Baumes gleicht oder dass 3,4 Mrd. Bäume fast 50 % unseres Landes bedecken? Geerntet wird allerdings nur 1/3 der nachwachsenden Menge!

Seit 160 Jahren wird in Österreich nachhaltige Forstwirtschaft betrieben. Das heißt, unsere Kulturwälder werden genützt und geschützt. Im Film *HolzWerk* wird schnell klar, dass ein Wald mehr ist als nur Bäume. Er macht einem bewusst wie wichtig

die Natur für das Leben der Menschen ist und gewährt beeindruckende Einblicke in die Produktionen bei binderholz in Fügen.

„Für die Besucher, die am Balkon stehen und sich das Treiben am Platz unten begeistert anschauen und am liebsten mitten im Geschehen wären, für all diejenigen haben wir einen Film produziert, der den Weg des Holzstammes von der Ernte, durch unser Sägewerk bis hin zum Holzbrett für die Weiterverwendung zeigt!“ erklärt Gerhard Angerer die Motivation der Geschäftsführung, diesen Film zu produzieren.



Log-Stacker bei der Arbeit

Der ca. 15 minütige Film wird unabhängig von der Führung während der Öffnungszeiten angeboten und stellt somit eine weitere Bereicherung für die Besucher der HolzErlebnisWelt dar.

Rückfragehinweis: Gerhard Angerer | fon +43.5288 601-557 | gerhard.angerer@binderholz.com
Bildrechte: binderholz GmbH | Abdruck honorarfrei

Mehr Informationen auf www.binderholz-feuerwerk.com

binderholz Sporttag

Fügen | Zillertal Samstag, 2. Juli 2016

step the trepp

7. Charity Treppenlauf zugunsten der 'Kinderhilfe Bezirk Schwaz'

3 voneinander unabhängige Disziplinen
Sprint | Marathon | Kinderlauf

Beginn
10.30 Uhr

woodcup

Volleyballturnier auf Sägemehl
Riesenwuzzlerturnier

Beginn 14 Uhr

Volleyball 4 Spieler | Team
Riesenwuzzler 6 Spieler | Team

Anmeldung und weitere Infos auf www.binderholz-feuerwerk.com

Gönn`Dir das Beste!

erlebnistherme
zillertal
in
fügen

Geschenkgutscheine
erhältlich!



- Freibad • Längste Rutsche Westösterreichs mit Zeitmessung
- 134 m Reifenrutsche
- über 1000 m² Wasserfläche
- Solarium • Massagen
- Sauna / Wellness
- SB-Restaurant
- 351 Gratis-Parkplätze ...

SOLEBECKEN
Zirben-Bio-Sauna
(Textilsauna) im Hallenbad

Erlebnistherme: tägl. von 10.00 bis 22.00 Uhr geöffnet

Sauna-Öffnungszeiten:

Mo + Di: geschlossen! Mi - Fr: 17.00 - 22.00 Uhr!
Sa / So / Feiertag: 15.00 - 22.00 Uhr!

Am Wochenende bei Schlechtwetter flexible Öffnungszeiten!

Badweg 1 • 6263 Fügen • Tel.: 05288 / 63 240 • Fax: 05288 / 63 240 - 31
info@erlebnistherme-zillertal.at • www.erlebnistherme-zillertal.at

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenkidee für jeden Anlass!



KINDERKRIPPE SIMSALABIM

Schnuppertag der Kinderkrippe Simalabim im Kindergarten Fügen



Die Kinder der Kinderkrippe Simalabim konnten an diesem Schnuppertag einen sehr abwechslungsreichen Vormittag zusammen mit den Kindergartenkindern erleben. Sie durften alle Räumlichkeiten besichtigen, mit den „großen“ Kindern gemeinsam jausnen, verschiedenste Spiele ausprobieren sowie an einer Bewegungseinheit mit den Kindergartenkindern teilnehmen. Den Kindern der Kinderkrippe Simalabim wurde dadurch schon ein kleiner Einblick in das bevorstehende Kindergartenjahr gewährt.

Es war ein sehr schöner und erlebnisreicher Tag für die Simalabim Kinder, und wir bedanken uns recht herzlich bei der Kindergartenleiterin Ida Insam für die nette Einladung und den wunderschönen Vormittag.



..... *Die Kinder und Betreuerinnen der Kinderkrippe Simalabim*

Kindergarten Fügen

Ein ereignisreiches Kindergartenjahr 2015/2016 neigt sich dem Ende zu. Wir haben uns schnell im neuen Gebäude eingelebt und genießen das vorhandene Raumangebot und die vielfältigen Bewegungsmöglichkeiten. Besonders beliebt bei den Kindern sind die neuen Turngeräte im Bewegungsraum und die Angebote auf der Dachterrasse.



Ein Teil der vielen Arbeiten unseres Hausmeisters: die Befestigung der „Hängestühle“



Das Angebot der Beschäftigungsmöglichkeiten auf der Dachterrasse wird von den Kindern mit Begeisterung angenommen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unseren Hausmeister Martin Lieb für die Erledigung der vielen Arbeiten.

Die Rasenfläche nutzen wir für Lauf- und Fangspiele, Kreisspiele und für Turnstunden im Freien bis die Spielgeräte aufgestellt sind.



Zum Abschluss des Vormittages können sich die Kinder auch auf der Rasenfläche austoben!

Abschließend möchten wir uns bei allen Freunden und Gönnern des Kindergartens für die Spenden im vergangenen Jahr bedanken.



Den Kindern, die in die Schule kommen, wünschen wir viel Freude und Erfolg für den neuen Lebensabschnitt.

Allen Kindern schöne, erholsame Ferien! Ida mit Team

VOLKSSCHULE FÜGEN „LAUFSCHULE“

Erfolgreiches Projekt an der Volksschule Fügen

In Zusammenarbeit mit der Direktion und den Lehrpersonen der Volksschule Fügen wurde das Projekt „LAUFSCHULE“ durchgeführt. Dabei gelangten die Bewegungsabläufe der Schüler/innen zur Analyse und Korrektur. Schwerpunkte waren das richtige Aufsetzen der Füße, die Schrittlänge und die Haltung der Arme.



Haltung und Bewegungsablauf sind wichtig



Begeisterte Schüler/innen der Volksschule Fügen mit Elisabeth Köck und Initiator Gerhard Holzknicht

Da ein richtiger Bewegungsablauf eine tragende Rolle für die Gesundheit der Schüler/innen bedeutet, ist dieses Projekt auf großes Interesse seitens der Schüler/innen, Lehrpersonen und Eltern gestoßen. Ein besonderer Dank ergeht an die Gemeinde Fügen, die durch ihren Beitrag die Durchführung dieses wertvollen Projektes sicherte.

Sonja Holly, in Vertretung von Direktorin Aloisia Hirner, zeichnete mit ihrem Team für eine perfekte Organisation verantwortlich. Gerhard Holzknicht MSc MA, ehemals Österreichischer Meister im Mittelstreckenlauf, Obmann der LAUFSCHULE Tirol und Trainer zahlreicher Welt- und Europameisterschaftsteilnehmer, war der Ideenlieferant und Initiator dieses positiven Projektes.

Kinder gesund bewegen...

ist eine Initiative des Sportministers und der Sportverbände ASKÖ, ASVÖ und Sportunion. An der VS-Fügen wurde diese Aktion von Fr. Daniela Falch, ausgebildete Leiterin des Kinder- und Jugendturnens, ausgeführt. In jeder Klasse fanden 15 Bewegungseinheiten im Rahmen des Unterrichtes statt.

Im Mittelpunkt stand die Vermittlung von Spaß und Freude an vielfältigen Bewegungsmöglichkeiten. Ziel dieser Initiative war es, dass sich möglichst viele Kinder gesund bewegen. Erzielt wurde das mit neuen und abwechslungsreichen Bewegungsangeboten. Die Kinder hatten viel Spaß dabei.





INSTALLATIONS-
UND GEBÄUDETECHNIKER

HELDEN
GESUCHT

Lehre bei Opbacher - Bewirb Dich jetzt
www.opbacher.at/heldengesucht



OPBACHER
Installationen | Einer von uns

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!



NEUE MITTELSCHULEN FÜGEN



Berufsorientierung als zentrales Thema

Im Rahmen des Berufsvorbereitungsauftrags der Neuen Mittelschulen nahmen die 3. Klassen der NMS 1 und NMS 2 am 23. Feber an der alljährlich stattfindenden Veranstaltung „Berufe zum Anfassen“ in der Festhalle Schlitters teil. Dabei stellten sich 19 verschiedene Zillertaler Betriebe sowie die PTS Fügen mit Info-Ständen vor. Erfahrene Mitarbeiter und Lehrlinge gaben dabei nicht nur Auskunft über Tätigkeitsbereich des Unternehmens und das Spektrum der angebotenen Lehrberufe, die Schülerinnen und Schüler waren auch eingeladen, selbst mitzuarbeiten und Hand anzulegen. Dabei konnten sie etwa Cocktails zubereiten, Frisuren gestalten, Holz bearbeiten oder Glas schneiden. Organisiert wurde die sehr informative Veranstaltung von der WKO Tirol. Seitens der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler gab es durchwegs sehr positive Rückmeldungen zu diesem kurzweiligen Vormittag.

Eine weitere Veranstaltung im Zuge des BO - Unterrichts war der Besuch des Berufsinformationszentrums im AMS Schwaz am 9. März. Die Schülerinnen und Schüler der 3.

Klassen konnten dabei die Informationsangebote zu Lehrberufen und weiterführenden Ausbildungen ebenso in Anspruch nehmen, wie ihr Wissen zum Lehrstellenmarkt und zu Berufsbildern aktualisieren. Zudem konnten individuelle Fragen beantwortet und Termine für Eignungs- bzw. Interessenstests beim AMS vereinbart werden.

Am 27. April schließlich konnten sich die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen im Rahmen der Berufssafari im WIFI nochmals über die verschiedensten Lehrberufe

informieren und dabei selbst Hand anlegen – sei es in einer Lehrküche, beim Gestalten von Frisuren oder im Rahmen handwerklicher Tätigkeiten. Kein Zweifel, dass diese Exkursion den Jugendlichen ganz besonderen Spaß bereitet hat.



Foto 1: Arbeit mit dem Bohrschrauber

Foto 2: Auch Mädchen können mit der Alu-Schraubschalung umgehen

Standortschikurs Völkerballturnier NMS 1 + 2

Vom 17. bis 23. Feber 2016 fand der Standortschikurs der drei 1. Klassen statt. Bei diesem ging es neben der Festigung und dem Ausbau des bereits vorhandenen fahrtechnischen Könnens auch um das richtige Verhalten und natürlich nicht zuletzt um den Spaß an der Bewegung in der freien Natur.



Am 14. März fand das traditionelle Völkerballturnier statt, bei dem jeweils getrennt in Jahrgangsstufen sowie Burschen und Mädchen die Teams der beiden Fügenger Mittelschulen gegeneinander antraten. Schon alleine die Vorbereitung mit der Auswahl der Teamnamen und der Festlegung des jeweiligen Dress-Codes für die Teams machte den Schülerinnen und Schülern viel Spaß. Bei der Siegerehrung, die zwei Tage später stattfand, wurden jeweils die 1. - 3. Plätze aller 8 Kategorien prämiert. Einmal mehr gelang es im Zuge dieser Veranstaltung, Teamgeist, Fairness, körperliche Betätigung und Spaß zu vermitteln.

◀ *Kreative Kostümierung beim Völkerballturnier*

Exkursion 3ab Bibelwelt Salzburg und Einkehrtag 1b/c

Die katholischen Schülerinnen und Schüler der beiden 3. Klassen besuchten am 17.03. die „Bibelwelt“ in der Elisabethkirche in Salzburg, um dort den Schatz der Bibel entdecken zu können. Auf 600 m²

konnten die Jugendlichen in eine europaweit einzigartige Erlebniswelt eintauchen, in der die Geschichten von Jesus und Paulus dargestellt sind. Sie lernten dabei biblische Orte kennen und wurden mitten hinein in

das Leben des Orients geführt. Zudem erlebten sie Biblische Geschichten, die in die heutige Zeit übertragen und als Erlebnisarchitektur erfahrbar gemacht wurden und abschließend eine Begegnung Judentum – Christentum – Islam.

English Theatre

Eine Casting Show mit Schülern

Mit dem Stück „The fame game“ war das English Theatre Vienna an der NMS Fügen zu Gast. Dabei handelte es sich um ein leicht verständliches Stück mit live gesungenen Popsongs über die glitzernde Scheinwelt der Casting Shows und deren Einfluss auf junge Menschen. Die beiden Hauptfiguren erzählen aus unterschiedlichen Blickwinkeln, wie sie von Jury und Presse manipuliert wurden und von ihrer unsanften, aber heilsamen Rückkehr zur Realität.

Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert von der lebendigen Aufführung und konnten so auf unterhaltsame Art ihre Englisch-Kenntnisse vertiefen.



Sprachreise Irland 16.04. bis 23.04.

Traumhafte Baublüte in Irland

Von München aus flog eine Auswahl von Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klassen im Rahmen der Begabtenförderung nach Irland. Nach zweistündigem Flug wurden die Jugendlichen in Cork von ihren Gastfamilien empfangen. An den folgenden Tagen stand neben einem intensiven Sprachkurs am Cork English College auch das Kennenlernen von Land und Leuten auf dem Programm. So besuchten die Schülerinnen und Schüler u.a. die berühmten Klippen von Moher, Blarney Castle, das Titanic Museum von Cobh und ein historisches Gefängnis. Für alle Beteiligten war es eine tolle Erfahrung mit vielen bleibenden Erinnerungen.



Schulumbau

Im Rahmen des Projekts Schulumbau wurden einige Veranstaltungen durchgeführt: Nach Schulbesichtigungen in Alberschwende und Doren (Vorarlberg) sowie Welsberg (Südtirol) durch Teile des Lehrteams konnten sich ausgewählte Schülerinnen und

Schüler im Rahmen eines Workshops einen ganzen Vormittag lang mit ihren Anregungen einbringen und Konzepte erarbeiten. Am 28.04. fand dann schließlich eine Informationsveranstaltung für die neugewählten Gemeindevertreter aus den Sprengelgemeinden statt, in der über den Ist-Stand informiert wurde. Neben bautechnischen

Fragen und dem Platzangebot in der Schule geht es im Zuge des Schulumbaus auch darum, Wege zu pädagogisch gestalteten Lehr- und Lernräumen zu finden, wobei der Raum und seine Gestaltung als „Dritter Pädagoge“ gesehen werden. Am 21. Juni findet schließlich der zweite Großgruppen-Workshop statt.

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!



Steudltenn

Die 2., 3. und 4. Klassen besuchten bereits am 19.05. eine Sondervorstellung des Stücks „Der kleine Prinz“, an dem auch Schülerinnen und Schüler der NMS 1 und NMS 2 aus Fügen mitwirkten. Wir danken allen jungen Künstlerinnen und Künstlern für ihr Engagement und das bewundernswerte Durchhaltevermögen. Gratulation an die gesamte Theatergruppe, die Mut, Geschick und große Begabung auf der Bühne bewiesen haben. Wir freuen uns mit euch über diesen großartigen Erfolg!



◀ Jugendtheater im Steudltenn ▶



Im Juni folgten die 1. Klassen, die im Rahmen des Theaterfestivals in Uderns eine Aufführung des Stücks „Wie hoch ist oben?“ besuchten. Einmal mehr zeigte die NMS 1 dadurch auf, welchen Stellenwert sie der Kultur als Bereicherung des Schullebens einräumt.

 *Hochzeits*
DRUCKSORTEN
aus dem Zillertal!

sterndruck 
MIT HERZ DABEI!



- Einladungen
- Menükarten
- Tischkarten
- Kirchenhefte
- Freudentränen
- Dankkarten
- Tischdekoration

- Mandel-, Pralinenschachteln
- Piccoloverpackungen
- Etiketten für Flaschen
- Anhänger
- Lichthüllen
- Serviettenschleifen

- Schokoladehüllen
- Puzzle
- Individuelle Ideen & Verpackungen sowie Formschnitt und Prägungen



www.sterndruck.at · Telefon 05288-62925

Gewerbeweg 5 · 6263 Fügen im Zillertal · info@sterndruck.at

Helga Bösch Schulrätin

An dieser Stelle möchten wir unserer Kollegin Frau Oberlehrerin Dipl.-Päd. Helga Bösch herzlich zur Verleihung des Berufstitels „Schulrätin“ durch das Bundesministerium für Bildung und Frauen gratulieren.

Es freut uns sehr, dass unsere Kollegin mit dieser ehrenvollen Auszeichnung bedacht wurde, und wir bedanken uns für das Engagement und die wertvolle pädagogische Tätigkeit in den letzten Jahrzehnten. Unsere Kollegin hat somit einen wesentlichen Beitrag zum Ansehen unserer Schule geleistet und sich große Verdienste um die Schulentwicklung erworben.

Mag. David Nagiller, BEd.



die frisch-ernannte Schulrätin

Schulische Tagesbetreuung

Mit der schulischen Tagesbetreuung leistet die Gemeinde Fügen gemeinsam mit der NMS Fügen einen wichtigen Beitrag für mehr Bildungsqualität und Chancengleichheit, mit dem Ziel, den Eltern eine Erleichterung zu schaffen, um Familie und Beruf besser vereinbaren zu können. Nach dem gemeinsamen Mittagessen haben die Kinder und Jugendlichen die Gelegenheit, mit Unterstützung einer (geprüften) Lehrperson ihren schulischen Pflichten (Hausübungen, Lernen, Referate...) nachzukommen. Hier macht sich der Lernerfolg bei den Schülerinnen deutlich bemerkbar.

Im Anschluss bemühen sich die Betreuer Fr. Zangerl Martina und Mag. Holzmann Bernd in der Freizeitstunde um ein abwechslungsreiches Programm, um den jeweiligen Bedürfnissen der Buben und Mädchen gerecht zu werden. Von Sport (Ballspiele, Jonglie-



Das bunte Angebot der schulischen Tagesbetreuung

ren, Billard, Tischfußball...) über Kreativität (Fotographie, Musik, Malen, Pflanzen...) bis hin zur Entspannung und Erholung sollte für jeden etwas dabei sein, um am Abend auf

einen tollen und ereignisreichen Nachmittag zurückblicken zu können.

Mag. Bernd Holzmann, BEd.

Ein arbeits- und entwicklungsintensives Unterrichtsjahr ist bald zu Ende und das kommende Schuljahr bringt wieder einige Neuerungen. Wir blicken wie immer optimistisch in die Zukunft und sind sicher, dass wir alle nach erholsamen Ferien wieder die Kraft haben, gemeinsam an neue Herausforderungen heranzugehen und diese auch zu meistern.

Herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Kolleginnen und Kollegen, dem Schulfachwart und seinem Team für den unermüdlchen und gewissenhaften Einsatz, sowie bei unseren Schülerinnen und Schülern für das angenehme und konfliktfreie Miteinander. Ich wünsche allen gute Erholung und viele schöne Erlebnisse in den Sommerferien!

**Schulbeginn im Schuljahr 2016/17:
Mittwoch, 07. September 2016
um 07:40 Uhr: Begrüßung aller
Schülerinnen und Schüler und des
Lehrerteams im Turnsaal der
NMS 1 Fügen**

*Tanja Rieser, BEd.
Schulleiterin*

Schulveranstaltungen und Termine zum Schulschluss unter: www.nms-fuegen1.tsn.at

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!





Europäischer Computerführerschein (ECDL) an der NMS-Fügen 2

Im Herbst des Schuljahres 2015/16 starteten wir, bereits voller Vorfreude auf eine interessante Arbeit mit dem Computer, den ECDL Kurs, der zwei Jahre andauert. Jeden Montagnachmittag lernen wir Neues um unsere Computerfertigkeiten zu verbessern und natürlich um die Prüfungen zu bestehen. Neben dem Unterricht in der Schule lernen wir auf der Lernplattform Moodle. Dort stellt unser Lehrer, Herr Clemens Hörhager, verschiedene Aufgaben für uns bereit, damit wir

auch zuhause üben können. Die erledigten Hausübungen laden wir dann auf die vorgegebenen Ordner der Lernplattform hoch.

Wir legten dieses Jahr zwei Prüfungen ab, bei denen wir Aufgaben zu den Computergrundlagen, zum Dateimanagement und zur Textverarbeitung bewältigen mussten. Durch unsere gute Vorbereitung in der Schule und zuhause schnitten wir bei den Prüfungen sehr gut ab. Dies gefiel auch unserem Prüfer

Herrn Peter Haupt, bei dem wir uns auch für die Zeit, die er sich genommen hat, bedanken möchten.

Wir hoffen, dass auch das nächste Jahr so spannend und erfolgreich bleiben wird, und dass wir dann am Ende der 4.Klasse den ECDL in unseren Händen halten können.

*Anna-Maria Tipotsch
und Iris Egger, 3a*

Stärkentag der 2. Klassen

Am Freitag, den 03. 06. 2016 fand der Stärkentag der 2. Klassen der NMS Fügen 2 statt.

Nach unserer Südtirolfahrt im Mai beschlossen wir unseren Stärkentag heuer zum Thema „Tirol/Südtirol“ zu gestalten.

Nach einer kurzen Ideensammlung bereiteten sich die SchülerInnen emsig auf den besonderen Tag vor und präsentierten ihre Stärken rund um das Motto Tirol.

Zu Beginn gaben Kleingruppen einen Rückblick auf unsere Reise. Aus dem gesammelten Bildmaterial hatten zwei Schüler einen Kurzfilm zusammengestellt, der den BesucherInnen der ersten Klassen gezeigt wurde und sichtlich gefiel. Danach wurde zu einem historischen Rundgang zur Geschichte Tirols eingeladen.

Dabei standen die „Experten der 2. Klassen“ zu allen historischen Fragen Rede und Antwort und die selbstgezeichneten und zusammengestellten Plakate wurden vorgestellt.



Die Präsentation gefiel sehr gut

Im zweiten Teil der Veranstaltung stellten ein paar Schüler/-innen noch die kulinarischen Schätze Südtirols vor, welche anschließend, bei einer gemeinsamen Jause, noch gekostet wurden.



Es schmeckt allen hervorragend

Schülerskirennen der Neuen Mittelschule Fügen

Das traditionelle Skirennen der Fügener Mittelschulen wurde am 24. Februar am Spieljoch ausgetragen. Als Gäste waren auch SchülerInnen der Fröhlich-Schule am Start. Bei Kaiserwetter hatten die mehr als 200 TeilnehmerInnen auf der pickelharten Piste einen Riesenslalom zu absolvieren. Am schnellsten schafften dies Maria Klocker und Alexander Greber (NMS 1) bzw. Julia Thum und Andreas Steiner (NMS 2).

Neben den Podesträngen wurden auch die im Mittelfeld platzierten TeilnehmerInnen für ihre Anstrengungen belohnt. In Form einer Fun-Wertung wurden zahlreiche Sachpreise vergeben. Für die hervorragende Unterstützung gebührt an dieser Stelle den lokalen Betrieben, den Gemeinden, dem Mittelschulverband, der Spieljochbahn und dem WSV Fügen ein besonderer Dank.

**Arnold Steiner und
Gernot Heubacher**



Die Tagessieger des Schülerskirennens der Fügener Mittelschulen: Maria Klocker, Andreas Steiner, Alexander Greber und Julia Thum

slw

Soziale Dienste der Kapuziner

Trafikanten spenden

Seit 2009 hat die Obfrau der Tiroler Trafikanten, Angelika Riccabona, 23.370 Euro zugunsten der Fröhlich-Schule gesammelt. Damit konnte auch die Bibliothek der Schule ergänzt und erweitert werden. Ein Engagement, das sich bezahlt gemacht hat: Die Fröhlich-Schule ist stolze Trägerin des „Gütesiegel Lesen“. Danke, Frau Riccabona, für Ihr großes Engagement!



Franz Tichy und Andre Blanck (r.) bedanken sich bei der Obfrau der Tiroler Trafikanten, Angelika Riccabona, für die jahrelange Unterstützung der Fröhlich-Schule. (Foto slw)

BÜROKAUFRAU/-MANN

HELDEN
GESUCHT

Lehre bei Opbacher - Bewirb Dich jetzt
www.opbacher.at/heldengesucht

OPBACHER
Installationen | Einer von uns

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!



Südtirol Fahrt der 2. Klassen der NMS 2



Vor dem Brixner Dom

Unsere Exkursion nach Südtirol begann am Mittwoch, den 11.5.2016 und dauerte bis Donnerstag, den 12.5.2016. Der erste Halt der Fahrt war in Sterzing. Dort marschierten wir in die Altstadt und Frau Hofer erklärte sehr spannende Details zum Ort. Sie erzählte uns zum Beispiel viel über die Kirche zum Heiligen Geist und über den Zwölferturm, worüber wir später ein Arbeitsblatt ausfüllten.

Anschließend fuhren wir weiter nach Brixen zum Brixner Dom, über den uns Herr

Schmidhofer viel Wissenswertes lehrte, und wir die Informationen sogleich in einem Arbeitsblatt festigten. Nach der Mittagspause ging es weiter nach Meran zum Schloss Tirol. Die dortige Führung war lehrreich und sehr interessant.

Für alle ein aufregendes Erlebnis war der Bezug der Zimmer in unserer Jugendherberge. Nach einer kurzen Akklimatisierung und getrieben von großem Hunger freuten sich Lehrpersonen und Schüler auf das gemeinsame Pizzaessen.

Am nächsten Morgen machte uns der starke Regen einen Strich durch unsere Planung, und das Shoppen in Meran fiel sprichwörtlich ins Wasser. So beschlossen wir den geschichtsträchtigen Sandhof im Passeiertal, in dem sich das Andreas-Hofer-Museum befindet, zu erkunden. An diesem Ort durften wir uns selbst umsehen und uns vom dortigen Flair in den Bann ziehen lassen.

Die letzte Station unserer zweitägigen Reise führte uns zum sagenumwobenen Ötzi im Ötzi-Museum in Bozen. Dort erhielten wir einen Einblick, wie sich das Leben vor 5.000 Jahren abspielte.

Ohne weiteren Zwischenstopp setzten wir die Heimreise ins Zillertal fort.

Wir danken der Schulleitung Herrn Direktor Bösch und unseren Lehrpersonen Frau Hofer, Frau Hell, Herrn Schmidhofer und Herrn Steinbauer für diese eindrucksvolle und interessante Reise ins Südtiroler Land.

Otto Kettner im Namen der Schüler der Klassen 2a und 2b

Um- und Ausbau der Mittelschule Fügen

So wie sich Unterricht immer wieder verändert und entwickelt, so geschieht es auch mit den dafür vorgesehenen Gebäuden und Räumen. Vor wenigen Jahren wurde die Erweiterung der NMS 1 fertiggestellt und bietet nun auch der Musikschule Platz. Dies kann jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass der „Altbau“ nicht mehr den heutigen Erfordernissen in Bezug auf Wärmedämmung, Schallschutz etc. entspricht. Eine Generalsanierung steht also an.

Auf Grund steigender Schülerzahlen ist das Platzangebot an beiden Mittelschulen an

die Grenzen gestoßen. Eine Raumerweiterung ist dringend notwendig.

Die Sprengelvertreter haben daher beschlossen, die Renovierung und Erweiterung zu planen und anzugehen. Um eine Schule zu erhalten, die auch den zukünftigen Anforderungen (Integration, Nachmittagsbetreuung, Mittagessen, Aufenthaltsmöglichkeiten...) gerecht wird, wurde ein Architektenteam beauftragt, die Planungen zu begleiten. Ziel ist es, Eltern, Lehrer und auch Schüler in diese einzubeziehen. Zu diesem Zweck wurden Workshops veranstaltet, in denen alle involvierten Per-

sonengruppen Wünsche und Anregungen einbringen konnten. Lehrer und örtliche Politiker haben sich Beispiele „moderner“ Schulen in Österreich und den angrenzenden Nachbarländern (Deutschland, Südtirol) angesehen, um Erfahrungen und Ideen zu sammeln.

So hoffen wir, ein Schulgebäude zu erhalten, das sowohl für Lehrer als auch für Schüler eine lernförderliche Atmosphäre bietet und in dem vielfältiger und abwechslungsreicher Unterricht möglich ist.

Peter Kasebacher

Kinder sind ein „wunderbares Geheimnis“



Mit ihnen gemeinsam das Leben zu entdecken, ist das schönste Abenteuer, das die Erwachsenen erfahren dürfen.

Am 18. Mai 2016 bekamen wir die Gelegenheit, unserem Bürgermeister Mag. Dominik Mainusch, Gemeinderätin Maria Stöckl und Transportunternehmer Knud Rieser einen kleinen Einblick in die geheimnisvolle und zauberhafte Welt der Kinder, bei einem Picknick auf unserem „EMU Spielgarten“ zu gewähren.



Eine große Sandkiste bietet viele Spielmöglichkeiten

Ebenso durften wir auch KiGa Leiterin Ida Insam zu diesem ganz speziellen Gartenrundgang entführen. Bei strahlendem Sonnenschein genossen unsere VIPs, in fröhlicher Runde das gemütliche Beisammensein und fühlten sich in unserer Gemeinschaft sehr wohl. Leider verging die Zeit viel zu schnell, darum haben wir für die Zukunft beschlossen, öfter unsere Türen für die „Großen“ zu öffnen.

Für die kommenden Monate steht bei uns, wie jedes Jahr um diese Zeit, alles im Zeichen von Sommer, Sonne und ganz vielen Ausflügen. Unser Abschluss Ausflug mit unseren „Großen EMUs“ wird bestimmt wieder ein supertolles Erlebnis werden. Vor allem, weil dieses Jahr zum ersten Mal unsere Nachbarn mit dabei sein werden. Mehr wird jedoch noch nicht verraten.

Auf diesem Weg, möchte sich das gesamte EMU Team bei allen Kindern und Eltern

für die vielen unvergesslichen Momente, das gute Miteinander und das entgegengebrachte Vertrauen während des Betreuungsjahres 2015/16 recht herzlich bedanken. Unseren „Großen“ die nach der Sommerpause in den Kindergarten wechseln, wünschen wir einen schwungvollen Start in einen neuen Lebensabschnitt und nur das Beste für die Zukunft.

Eine feine unbeschwerte Sommerzeit und danke an alle, die uns immer bei unseren Projekten und Aktivitäten unterstützen und begleiten. Nur mit eurer Hilfe konnten wir für die Kinder, diese einzigartige EMU Welt schaffen und gestalten.

Information und Anmeldung:

Lindenweg 17, A-6263 Fügen

Mobil: 0664 253 42 42

E-Mail: info@emukinder.at

Homepage: www.emukinder.at



Das erste, große EMU - Picknick



Eine kleine Gartenkunde



Wer ist schneller?



Schön war's!

Crowny-Fügerner 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!



Innanna verzaubert Publikum in Fügen



Innanna (v.l. Gernot Reichholf, Maria Ma, Flo Ryan, h.l. Vallerie Fritz, Kenneth Gasser)

Für den Inhalt verantwortlich: FeuerWerk | member of binderholz | Bildrechte: Binderholz GmbH | Bilder Abdruck honorarfrei
Binderholz Straße 49 | 6263 Fügen | fon +43.5288.601-550 | fax 601-559 | e-mail feuerwerk@binderholz.com
www.binderholz-feuerwerk.com


FeuerWerk
HolzErlebnisWelt

Tagungen | Führungen | Kultur | Gastronomie

Es war ein ganz besonderer Auftritt... Eine mystische Aura legte sich über die Zuschauer im Saal Franz, als die fünf Musiker ihr Konzert auf dem selbstgebauten Schamanencello eröffneten.

Über 20 Instrumente kamen zum Einsatz, darunter auch „Instrumente aus der Kindheit“, Trommeln und eine Kürbisflöte – so entstand ein harmonischer Klang mit vielen Facetten.

Mit einer Jamsession beendete Innanna ihr stimmungsvolles Konzert und sorgte beim Publikum für Begeisterung.

Manuel Randi & Marco Delladio im FeuerWerk bei binderholz

Für den Inhalt verantwortlich:
FeuerWerk | member of binderholz
Binderholz Straße 49 | 6263 Fügen
fon +43.5288.601-550 | fax 601-559
e-mail feuerwerk@binderholz.com | www.binderholz-feuerwerk.com
Bildrechte: Binderholz GmbH. Bild Abdruck honorarfrei



▲ Manuel Randi, Marco Delladio und Gerhard Angerer (Leiter FeuerWerk | SichtBAR)

▼ Manuel Randi & Marco Delladio



Als die beiden Norditaliener die Bühne betraten und anfangen auf der Gitarre zu spielen, sprang sofort der Funke auf das Publikum über. Die Besucher applaudierten und waren begeistert von der Fingerfertigkeit der beiden Künstler, die für einzigartige Momente auf der Bühne sorgten.

Man spürte die Leidenschaft der Musiker, wie sie Stimmung und Gefühle auf der Gitarre entstehen ließen, ein sehr harmonischer Auftritt.

Das Publikum im nahezu ausverkauften Saal Franz war hellauf begeistert und dankte dem Duo mit Standing Ovations.

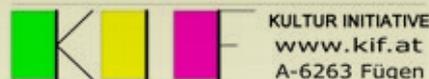
Manuel Randi



Marco Delladio



Alles ist Bild – und das Bild ist Alles



Unter diesem Motto stand der Ikonen-Malkurs, der zum ersten Mal in Fügen stattfand. Die bekannten und äußerst versierten Ikonenmaler, Peter und Martina Eichhorn aus Innsbruck, konnten als Kursleiter gewonnen werden. Das war ein großes Glück für uns, denn die beiden Künstler sind sehr gefragte Dozenten im In- und Ausland!



Die Kursleiter Martina und Peter Eichhorn

Zehn Teilnehmer fertigten mit ihrer Hilfe in sechs Tagen ganz bemerkenswerte Ikonen. Die meisten Kursteilnehmer waren völlige Laien in Bezug auf die höchst aufwendige Technik, die eine Ikone ausmacht. Manche hatten überhaupt keine Erfahrung mit Malerei. Was das Handwerkliche angeht, ist es ein Vorteil, dass die Motive vorgegeben und weitestgehend unveränderlich sind, und es am Künstler liegt, der Ikone „Seele“ einzuhauchen.



Vroni Haun und der älteste Teilnehmer Herbert Holzer mit ihren Ikonen

Aber die Kunst wird der Botschaft untergeordnet! Die Botschaft einer Ikone kann man nur verstehen, wenn man sich mit der symbolischen Sprache der Farben und den liturgischen Zusammenhängen auseinandersetzt. Wir haben gelernt, warum Erzengel so dargestellt werden, warum das Gold eine große Rolle spielt, und warum die Gestik von großer Bedeutung ist. Es waren sicher anstrengende Tage, denn man arbeitet sehr konzentriert und ruhig.



Die Kursteilnehmer mit ihren Werken

Diese Art der Malerei hat etwas Meditatives, und wenn es im Raum ganz still wurde, weil jeder Teilnehmer ganz versunken in seine Arbeit war, war es einfach nur schön!

Wir freuen uns, dass wir Martina und Peter auch im nächsten Jahr wieder als Kursleiter in Fügen begrüßen dürfen! Der Kurs wird im Juli stattfinden und den Anmeldetermin werden wir rechtzeitig bekannt geben!

Einen schönen und erholsamen Sommer wünscht allen Leserinnen und Lesern die KIF-Kulturinitiative Fügen

Ihr Partner rund ums Auto,
Fachwerkstätte für alle Automarken,
Quad, ATV und Moped

Rainer Told
Auto service
Ford
Feel the difference



6263 Fügen, Zillertalstraße 14
Telefon 05288/62235, www.told-auto.at



20 Jahre „Öffentliche Pfarrbücherei Fügen“ unter der Leitung von Frau Klara Leber



Öffentliche Pfarrbücherei Fügen
Lindenweg 1 6263 Fügen

Nach der Übersiedelung in den 1. Stock des Widums und die Übernahme der Leitung durch Klara wurde der Weg zur modernen Mediathek geebnet. Zu Beginn ihrer „Amtszeit“ wurden monatlich ca. 55 Bücher verliehen. Jetzt verzeichnen wir einen durchschnittlichen Verleih von 1.300 Medien. Zurzeit arbeiten insgesamt zwölf Mitarbeiter ehrenamtlich in der Bücherei. Im Jahr 2015 leisteten sie insgesamt 1.072 Stunden!



Die fleißigen ehrenamtlichen Mitarbeiter

Feste sollen gefeiert werden und schon gar, wenn es einen solchen Anlass gibt. Unser Fest wurde hauptsächlich von den Schülern der 1. Klasse der NMS 1 in Fügen und der 4. Klasse der NMS Stumm gestaltet. Erstere lasen aus ihrem selbst gestalteten Märchenbuch, und die Kinder aus Stumm

stellten uns ihr selbst verfasstes Buch „Die „ZEHN“ und das Mädchen“ vor. Die zahlreichen Zuhörer waren von den phantasievollen und spannend vorgetragenen Texten begeistert!



Eine spannende Lesung mit vielen interessierten Zuhörern

Von Seiten der Gemeinde durften wir Bürgermeister Dominik Mainusch und von Seiten der Pfarre Bruder Erich und Diakon Fritz Sauerkoch begrüßen.

Mit dem Bücherei-Festl wollten wir nicht nur ein Fest für große und kleine Leser veranstalten, sondern auch „Danke“ sagen. Ein großer Dank gilt unseren Trägern: Gemeinde Fügen und Pfarre Fügen, die unsere Arbeit erst möglich machen!

Und natürlich gilt auch unserer großen Leserschaft (am Tag des Festls wurde die Lesernummer 1.654 vergeben!) unser herzlichster Dank für ihre Treue!

Das Bücherei Team



Gemeinde und Pfarre bedanken sich beim Bücherei Team



Die Schüler der NMS Fügen 1 und der NMS Stumm mit ihren Büchern

Wer Leser/in der Bücherei werden möchten, hier unsere Öffnungszeiten:

Di 09:30 - 11:00

Do 17:00 - 19:00

Fr 15:00 - 17:00

So 10:45 - 12:00

Bei den Jahreskarten ist der kostenlose E-Book Verleih inkludiert.

20 Jahre Theaterverein Fügen/Fügenberg

Zu seinem Jubiläum brachte der Theaterverein die Komödie in drei Akten von Markus Scheble und Sebastian Kolb „Im Pfarrhaus ist der Deife los“ zur Aufführung. Adi Klieber, der seit Jahren in vielen Stücken ausgezeichnet Regie führte, übernahm diesmal die Hauptrolle. Erstmals versuchte sich unter Mithilfe von Adi Klieber Ursula Tanner als Regisseurin. Dies gelang ihr ganz

hervorragend. Ein Neuzugang bereicherte die Schauspieltruppe. Peter Patsch gab ein hinreißendes Debüt als junger Pfarrer und Gegenspieler des stockkonservativen alten Pfarrers. Alf Führer glänzte als im Alten verhafteter Kirchenrat Krätz. Auch der Nachwuchs mit Julia Kugl und Elena Steinlechner machte gute Figur. Die gesamte Schauspieltruppe spielte aus-

gezeichnet und bereitete dem zahlreich erschienen Publikum im Theatersaal am Goglhof heitere Theaterabende mit doch besinnlichem Hintergrund. Man kann sich nur wünschen, dass es in den nächsten Jahren ebenso weitergeht. Nochmals die herzlichsten Glückwünsche zum 20-jährigen Bestandsjubiläum und alles Gute für die nächsten Jahre.



THEATERVEREIN FÜGEN/FÜGENBERG

20 Jahre THEATERVEREIN

Im Pfarrhaus ist der Deife los

Komödie in drei Akten von Markus Scheble & Sebastian Kolb

Gasthaus Goglhof am Fügenberg

Spielbeginn jeweils um 20 Uhr

Freitag 1. April 2016	Samstag 16. April '16	Eintritt Euro 8,-
Samstag 2. April 2016	Donnerstag 21. April '16	
Freitag 8. April 2016	Freitag 22. April 2016	
Samstag 9. April 2016	Sonntag 24. April - 16 Uhr	



NATÜRLICH

Massage- & Regenerationspraxis

Bernd Waibel

Wohlbefinden

- Wirbelsäulenprofilaxie-Paket
- Wirbelsäulenservice
- Ganzheitsbehandlung
- Fußreflexzonenmassage
- Regenerationsmassage
- Kräuterberatung
- proQuant Biofeedback
- Drissitherapie

6263 Fügen, Knappenweg 8, Te./Fax: 05288/63322, Termine nach telefonischer Vereinbarung! www.natuerlich-wohlbefinden.at

Crown- & Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!

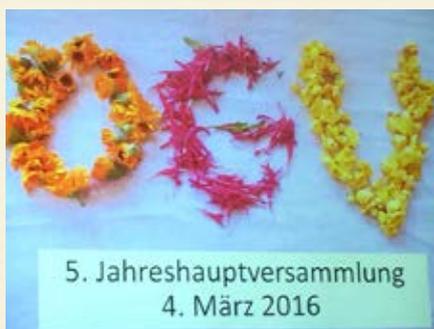


Start in die neue Gartensaison mit dem Obst- und Gartenbauverein Fügen und Umgebung



Obst- und
Gartenbau-
Verein

Fünfte Jahreshauptversammlung



5. Jahreshauptversammlung
4. März 2016

Die Jahreshauptversammlung am 4. März war wieder gut besucht. Nach einem kurzen Rückblick ins vergangene Gartenjahr durch unsere Obfrau Viktoria Müller, stellte sie ein abwechslungsreiches Programm für das heurige Jahr in Aussicht. Im Anschluss brachte der Landesgeschäftsführer der Obst- und Gartenbauvereine Tirols, Ing. Manfred Putz, das Thema „Nachbarschaftsrecht aus gärtnerischer Sicht“ in aufschlussreicher Weise mit praktischen Beispielen aus dem Alltag.



Erfahrungsaustausch

Herzlichen Dank an die Gastgeber vom Gartenhotel Crystal, die Gemeinden Fügen und Fügenberg für die Unterstützung sowie an die Gärtnerei Kerschdorfer, die den frühlinghaften Blumenschmuck spendierte.

Marillen richtig gepflegt

Bei Anna Wenger fand am 12. März der Kurs „Marillen und Säulenbäume richtig schnei-

den“ statt. Zahlreiche Interessierte folgten den Ausführungen von unseren Spezialisten Ludwig, Hansi und Torsten. Anschließend verwöhnte Anna ihre Gäste mit selbstgebackenem Marillenkuchen, Brötchen und warmen Getränken.

Wenn einer eine Reise tut

Zum fünfjährigen Jubiläum unseres Vereins trafen sich am Samstag, den 23. April 50 Reiselustige zur Fahrt nach Terlan zur „Kulinarischen Spargelwanderung - Natur, Kultur und Spargel pur“. Das Schlechtwetter konnte unserer Freude auf den gemeinsamen interessanten Tag nichts anhaben.



Humor ist, wenn man trotzdem lacht!

In Terlan wurden wir von einer überaus sympathischen Spargelexpertin herzlich begrüßt und zum ersten Programmpunkt geleitet. Bei einem Aperitif mit Spargelhäppchen erfuhren wir, wie Spargel zubereitet wird.



Die Spargelexpertin

Dann ging es in die Terlaner Pfarrkirche, wo wir die Meisterwerke aus dem 14. und 15. Jahrhundert bewunderten. Anschließend wurden wir mit Spargelsüppchen verwöhnt.



bestaunenswerte Fresken

Auf Grund der Witterung mussten wir die Wanderung zu den Spargelfeldern absagen, doch wir erfuhren auf einem nahegelegenen Feld Wissenswertes über den Spargelanbau, den es schon seit dem 19. Jahrhundert gibt.

Der junge Spargelbauer Alexander vom „Terlaner Spargel“ erklärte uns in äußerst kompetenter Art alles über „seinen Spargel“.



Alexander - ein begeisterter Spargelbauer

Das Mittagessen mit einem Glas Spargelwein und die anschließende Verkostung klassischer Terlaner Weine waren die Höhepunkte des Tages.



Der Spargelwein ist ein edler Tropfen

In der Kellerei sahen wir noch, wie der Spargel für den Verkauf vorbereitet wird. Natürlich deckten wir uns mit frischem Spargel der Sorte „Margarete“ ein. Mit vielen interessanten Eindrücken von der Reise fuhren wir nach Hause.



Der Spargel wird nach Größe sortiert

Komm zum Plausch beim Pflanzentausch

Der Pflanzen- und Saatguttausch am 28. April war ein voller Erfolg. Liebevoll gezogene Pflanzen, wie Tomaten, Paprika und Chili, auch Ableger von Erdbeeren und eine überaus große Auswahl an Samen, zum Beispiel seltene Sorten von Gurken, wechselten die Besitzer. Ebenso wurden Kräuter- und Blumenpflanzen, Ableger und Stecklinge angeboten. Es fand ein reger Austausch von Gartenweisheiten unter den Besuchern statt.



Fachgespräche über die verschiedensten Kartoffelsorten



Die Erdbeerpypamide, eine platzsparende Methode Erdbeeren zu pflanzen

Rechtsanwältin Dr. Christina LINDNER



Karl-Mauracher-Weg 38/II
6263 Fügen
T 052 88 / 62 868
F 052 88 / 62 868-28
E office@lindner-rechtsanwalt.at
www.lindner-rechtsanwalt.at

Ihre Ansprechpartnerin für:

- Kauf-, Schenkungs-, Übergabe-, Miet- und Wohnungseigentumsverträge
- Miet- und Wohnrecht
- Ehe- und Familienrecht
- Schadenersatz- und Gewährleistungsrecht
- Erbrecht und Verlassenschaftsabhandlungen



Marillen pinzieren

Die Fortsetzung der Frühlingsbehandlung der Marillen fand am 21. Mai statt. Dazu traf man sich wieder im schönen, gepflegten Garten von Anna Wenger am Marienberg. Hans Schiestl, Torsten Fischbach und Ludwig Esterhammer erklärten die Pinzierung, dh. die Triebeinkürzung der Marillen. Die Teilnehmer konnten ihr Wissen gleich praktisch anwenden.



Die Triebe werden eingekürzt

Als Nährstoffzufuhr für den Marillenbaum wurde die Lanzendüngung demonstriert.



Die Lanzendüngung

Nach getaner Arbeit fand man sich, wie es beim OGV schon Sitte ist, zum gemütlichen „Ratscher“ auf der wunderschönen Terrasse. Umgeben von Schwertlilien und eingehüllt von Maiglöckchenduft genoss man Christas Aufstrich, Annas Delikatessen und Evis Rhabarberkuchen.



gemütlicher Kursabschluss bei Anni Wenger



Kräuterwanderung

Gleich eine Woche später trafen sich ca. 30 Interessierte zur Kräuterwanderung. Im Physiksaal der NMS 1 fand die Einführung mit Grundregeln zum Sammeln von Kräutern statt. Unsere ausgebildeten „Kräuterexpertinnen“ Angelika Luxner, Christine Müller, Viktoria Müller und Elvira Wibmer informierten mit viel Fachwissen über die vielen Möglichkeiten der Veredelung von Kräutern. Da wurde ein Frauentee gemischt, eine Tinktur angesetzt, Kräutersalz gemörsert, Smoothies gemixt und ein frisch gerührter Kräuteraufstrich auf selbst gebackenem Brot verkostet.



Anschließend ging es in Gruppen ins Grüne, wo wir Gundelrebe, Spitzwegerich, Schafgarbe und Co. erst so richtig kennenlernten! Besonders aufmerksam machten die Kräuterexpertinnen darauf, dass man die Wildkräuter sparsam und mit Bedacht ernten sollte.

Am Ende der kleinen Wanderung überraschte uns ein erfrischender Mai-Regen – aber wir wissen ja: „Mai-Regen bringt Segen!“



Unser Tipp: Probiere einmal einen süßen Aufstrich! Dazu nimmt man ¼ kg Topfen, 2-3 Esslöffel Sauerrahm, zwei Löffel Löwenzahnsirup oder Fichtenwipfelsirup, eine Handvoll Blüten vom Rotklee, 4 – 5 zerkleinerte Blätter vom Waldmeister oder von der Pfefferminze. Uns hat's geschmeckt!

Die OGV Waldkids sind wieder aktiv!

Bereits am 9. April trafen sich die Waldkids trotz nass-kaltem Wetter am Pankrazberg und bauten dort ein großes Insektenhotel. Zuvor sammelten die ca. 20 engagierten Waldkids im Wald Zapfen, Zweige, Moos und Baumrinden. Anschließend wurden die Fundsachen kreativ, dekorativ und originell in vorgefertigte Kästen gefüllt und zu einem großen Insektenhotel zusammengestellt.



Jeder kann kommen, um das Hotel zu besuchen und zu beobachten, ob schon Bewohner ins Hotel eingezogen sind. Bevor der Kurs zu Ende war durfte jeder noch einen Tontopf bemalen und zum Nützlingshaus umbauen, damit auch im eigenen Garten

viele Nützlinge ein sicheres Zuhause finden. Vielen Dank an Torsten Fischbach für die tolle Vorbereitung der Kästen!

Den zweiten Waldkids-Termin am 14. Mai haben Tanja & Andrea wegen Dauerregen verschoben. Eine Woche später hatten wir traumhaftes Wetter und somit perfekt für einen Waldforschertag im Putzatal. Mit einer Becherlupe ausgerüstet starteten ca. 18 Waldforscher am Marienberg in den Wald hinein.



„Grüß Gott, Herr Waldaufseher“ war unser erstes Spiel. „Wer kennt dieses Tier“ war ein weiteres Spiel, bei dem die Waldkids

Kartenpaare zusammenstellen mussten. Am Wasser haben wir Wasserräder gebaut, Steine bemalt und Staudämme gebaut. Leider war die Zeit viel zu kurz, und wir mussten uns wieder auf den Rückweg machen.



Am 3. September haben wir etwas ganz besonderes vor. Jedes Waldkid baut ein Igelhaus für seinen Garten.

*Wir freuen uns auf einen netten
Nachmittag mit euch!
Andrea & Tanja!*





Heimat- und Museumsverein Fügen®

Vor einiger Zeit erhielt der Heimat- und Museumsverein über 300 Fotoglasplatten von Christian Wopfners Großvater. Dieser war in der Zeit um 1900 einer der Ersten in Fügen, der sich mit der noch in den Kinderschuhen steckenden Kunst der Fotografie auseinandersetzte.



Negativ Fotoglasplatte

Fotografien konnten zunächst nur als Unikate (Einzelstücke) hergestellt werden. Die erste halbwegs brauchbare Fotografie stammt aus dem Jahr 1826. Erst mit der Einführung des Negativ-Positiv-Verfahrens auf Glasplatten war eine Vervielfältigung im Kontaktverfahren möglich. Die Größe des fertigen Fotos entsprach in beiden Fällen dem Aufnahmeformat, was sehr große, unhandliche Kameras erforderte. Außerdem

Zwei Fotobücher mit Wopfner Fotos im Museum in der Widumspfiste

durften sich die fotografierten Objekte wegen der langen Belichtungszeiten nicht bewegen, was besonders bei Aufnahmen mit Kindern nicht leicht war.

Wopfner bannte Ansichten von Fügen und zahlreiche leider nicht bekannte Personen auf seine Glasplatten. Als Aufnahmeplatz wählte er bei den Personenaufnahmen hauptsächlich den Innenhof des Schlosses Fügen und die nahe Umgebung.



Die Damen mussten lange ruhig sitzen!

Der Heimat- und Museumsverein ließ die Glasplatten bei der Firma Sterndruck scannen und als positives Foto drucken. Die digitalisierten Fotos wurden auf einer CD archiviert. Die Glasplatten lagern in eigens dafür vorgesehenen Boxen im Archiv des Museums. Damit die Fotos auch von den Besuchern des Museums angeschaut werden können, ließ der Verein bei der Firma Sterndruck zwei große Fotobücher anfertigen. So kann jeder Besucher eine fotografische Zeitreise in die Jahre um 1900 unternehmen.

Zwei große Fotobücher (A3 Format) können besichtigt werden ▼



Ansichten von und in Fügen



Der Eisschützenverein Fügen informiert

Das Sportjahr 2016 verlief bisher für den EV Fügen recht vielversprechend. Nach dem 2. Platz in der Gruppe A beim Knappenturnier in Kleinboden mit Rumpf Andreas, Rohr-

moser Hans, Schöser Franz und Haun Adi, konnte auch der 2. Platz bei der heurigen Bezirksmeisterschaft in Fügen mit Rumpf Andreas, Fleidl Richard, Neurauter Othmar

und Haun Adi erreicht werden.

Diese Bezirksmeisterschaft fand im

April auf unserer Heimanlage statt. Bei herrlichem Wetter traten 12 Mannschaften in diesem Bewerb an. Den Sieg schaffte der ESC Kleinboden vor unserem Verein und dem EV Uderns.

Damit stieg unser Verein wieder in die Unterliga auf. Dort reichte es allerdings nicht für eine weitere Überraschung und der EV Fügen stieg ebenso wie die Kleinbodener wieder ab.



Zweiter Platz bei der Bezirksmeisterschaft in Fügen

(vlnr.: Vzbgm. Anker, Obmann Rumpf Andreas, Haun Adi, Fleidl Richard, Neurauter Othmar)

Erfolgreiche Medaillenjagd auf kurzen Skiern

Auf den Firngleitern bzw. auf den Meter-Skiern waren die Kurzski-Spezialisten aus Fügen im vergangenen Winter wieder sehr erfolgreich unterwegs. Routinier Arnold Steiner räumte bei den Österreichischen Meisterschaften alle sechs möglichen Goldmedaillen ab (Figl bzw. Shortcarver - SL/ RSL/ Kombi). Die Shorty-Europameisterschaften in St. Anton a. A. brachten dreimal Silber für den Seniorenläufer. Sein Sohn Andreas Steiner konnte in der U14-Klasse einmal ÖM-Silber und zweimal Bronze erringen. In Kühtai folgte mit zwei Goldmedaillen bei den Tiroler Meisterschaften (Figl und Shorty), der krönende Saisonabschluss für den 13-jährigen Nachwuchsläufer.



Wie der Vater, so der Sohn: Arnold und Andreas Steiner hamsterten zahlreiche Medaillen. Foto: Gugi

Find us on [facebook](https://www.facebook.com/installationen.fankhauser) <https://www.facebook.com/installationen.fankhauser> **24h-Hotline: 0676 35 87 87 6**

SOLAR Photovoltaik
Biomasse
GAS HAUSTECHNIK
 Wohnraumlüftung **kühlen** Staubsaugeranlagen
 Badmöbel **SANITÄR**

INSTALLATIONEN
fankhauser
 GmbH

DER INSTALLATEUR Ihres Vertrauens ... MIT HANDSCHLAGQUALITÄT

www.fankhauser.co.at 6263 Fügen | Knappenweg 5 | Tel. 05288 625 93 | office@fankhauser.co.at

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!





Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Fügen

Seit dem Erscheinen des Weihnachtsboten bzw. der letzten Gemeindezeitung hat sich im Bereich der FF Fügen sehr viel zugetragen.

Im Bereich des Einsatzwesens gab es zahlreiche Ausrückungen. Dabei gab es auch mehrere Brandeinsätze. Einen längeren Einsatz gab es beim Brand eines Hackers bei der Fa. Sterndruck, der unsere Gemeinden Fügen und Fügenberg betraf. Auch Nachbarschaftshilfen bei Bränden in Hart i. Z. und Uderns waren auf dem Einsatzplan der FF Fügen zu finden. Leider gab es auch wieder zahlreiche Fehlalarmierungen der Feuerwehr.



Brennender Strommasten nach einem Verkehrsunfall

Ebenso waren mehrere kleinere technische Einsätze zu bewältigen. Verkehrsregelungen bei diversen Veranstaltungen sowie Brandsicherheitswachen standen ebenfalls wieder auf dem Programm. Auch zu zwei Suchaktionen war die FF Fügen alarmiert worden.

Am 9. Jänner 2016 hielt die FF Fügen ihren traditionellen Feuerwehrball ab. Der Ball war von der Bevölkerung von Fügen und Fügenberg wieder sehr gut besucht. Dies trug zu einem guten Gelingen bei. Der erwirtschaftete Gewinn wird für Anschaffungen

für die Feuerwehr verwendet werden und kommt so wieder den beiden Gemeinden zugute. In diesem Zusammenhang dankt das Kdo. der FF Fügen im Namen aller Mitglieder der Bevölkerung unserer Gemeinden für die Unterstützung beim Kartenvorverkauf bzw. den Spendern der Tombolapreise sowie den Ballbesuchern.

Jahreshauptversammlung:

Am 12. März 2016 hielt die FF Fügen ihre 128. Jahreshauptversammlung im „Sissi Saal“ vom Hotel „Kohlerhof“ ab. Dazu konnte Kdt. Reinhard HAUN neben zahlreich erschienen KameradInnen noch BFI Stefan GEISLER, Inspektionskommandant KI Roland RAINER, Bgm. Walter HÖLLWARTH von Fügen und Bgm. Josef FANKHAUSER von Fügenberg begrüßen.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder der FF Fügen, Otto FLÖRL, Anton RITZL, Alois PICHLER, Albert TAXACHER und Siegfried SCHOBBER, brachte Kdt. HAUN seinen Jahresrückblick vor. Dieser ergab eine eindrucksvolle Tätigkeitsübersicht der Fügener Wehr, welche ein Bild über die Einsätze, Übungen und sonstigen Ausrückungen ergab. Auch die kameradschaftlichen Tätigkeiten wurden angeführt.

Die Einsatzstatistik für das abgelaufene Berichtsjahr vom 8.3.2015 bis zum 12.3.2016 ergab 20 Brandeinsätze, 74 technische Einsätze, 24 Fehlalarme, 18 Verkehrsregelungen und 8 Brandsicherheitswachen. Dazu kamen noch 68 Übungen und 48 sonstige Veranstaltungen. Kurse und Schulungen an der LFS in Telfs und im Bezirk wurden von 22 KameradInnen besucht. Auch 9 Kameraden sowie der Fahrzeugpatin Ursula BAUMANN konnte zu runden Geburtstagen gratuliert werden.

Der Aufwand für die gesamten Tätigkeiten, insgesamt 292, ergibt einen Stundenauf-

wand von 5.125 Stunden für das abgelaufene Berichtsjahr. Diese Stunden wurden von ALLEN Mitgliedern unentgeltlich zum Wohl der Bevölkerung von Fügen und Fügenberg erbracht.



Monatsübung beim Aarwirt in Hochfügen

Neu eingetreten sind im abgelaufenen Jahr Christina AUSSERLADSCHEITER, Sandra FEICHTER und Mathias HAIDENHOFER. Ausgetreten sind Patrick GRUBER und Robert HÖRHAGER.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden Lukas HOFER und Andreas RIESER angelobt und zum Feuerwehrmann befördert. Zum Oberfeuerwehrmann wurden Josef DORNAUER und Mathias HAIDENHOFER, zum Hauptfeuerwehrmann Dietmar AUSSERLADSCHEIDER und zum Hauptlöschmeister Andreas OBERAUCH befördert. Zum Brandmeister wurde Zugskommandant Christian FILLAFER befördert.

Nach dem Bericht des Kassiers und dessen Entlastung kam es zur Neuwahl eines Schriftführers. Diese Wahl wurde erforderlich, da der bisherige Schriftführer diese Aufgabe nicht mehr erfüllen wollte bzw. konnte. Dabei wurde FM Verena HAUN von der Versammlung einstimmig gewählt. Nach den Ansprachen der Ehrengäste lud Kdt. HAUN die Anwesenden zu einem gemeinsamen Essen ein.

Am 24. Mai 2016 hielt die FF Fügen ihre diesjährige Florianifeier ab. Nach der Meldung durch Kdt. Reinhard HAUN an Hw. H. Pfarrer Erwin GERST, BezKdtStv Jakob UNTERLADSTÄTTER, Bgm. Mag. Dominik MAINUSCH von Fügen und Bgm. Josef FANKHAUSER von Fügenberg, marschierten die Mitglieder der FF Fügen zur Pfarrkirche. Dabei wurden sie von der BMK Fügen musikalisch begleitet. Anschließend wurde die feierliche Hl. Messe gefeiert, welche von der BMK Fügen musikalisch umrahmt wurde.



Im Anschluss an die Hl. Messe kam es auf dem Dorfplatz zur Defilierung. Die FF Fügen bot dabei ein eindrucksvolles Erscheinungsbild, als die Mannschaft an den Ehrengästen vorbei zog. Der Mannschaft folgte die alte, aus dem Jahr 1930 stammende Kutsche, gezogen von zwei stolzen Pferden des Feuerwehrkameraden Franz Huber. Dahinter folgten die Einsatz-FZG der Fügener Wehr.

Florianifeier 2016

Nach der Defilierung begaben sich die FeuerwehrkameradInnen zum Hotel „Waldfriede“. Dort wurde die bei der letzten JHV gewählte Schriftführerin Verena HAUN, von BezKdtStv. Jakob UNTERLADSTÄTTER zum Hauptverwalter befördert. LM Klaus OBERHAMMER wurde auf Grund seiner 50jährigen Mitgliedschaft geehrt. Nach dem offiziellen Teil gab es noch ein gemeinsames Mittagessen. Besonders erfreut waren die Mitglieder über die Teilnahme unserer Patinnen Lisi ANKER, Ursula BAUMANN, Annelies FANKHAUSER und Maga. Martina LEITNER. Stark vertreten waren bei der Florianifeier auch die offiziellen Vertreter unserer beiden Gemeinden, obwohl Wahlen waren. Aber auch sonst waren zahlreiche Einwohner bei der diesjährigen Florianifeier anwesend. Der kameradschaftliche Ausklang fand im Gasthaus „Brandegg“ statt.

ANKÜNDIGUNG:

Traditionell am letzten Samstag im Juli, heuer am 30. Juli 2016, hält die FF Fügen ihren Tag der offenen Tür ab. Dazu ist die Bevölkerung von Fügen und Fügenberg recht herzlich eingeladen.

GUTHEIL

www.baumann-tirol.com



BAUMANN
MALEREI & WERBETECHNIK

MALEREI

BODEN

WERBETECHNIK

TEXTIL

FARBENSHOP

KOMPETENZCENTER

6263 Fügen | Tirol | Kinoweg 5
Telefon +43 (0) 5288-63224
Mail: office@baumann-tirol.com

Diese Burger machen fröhlich

slw

Soziale Dienste der Kapuziner

Spendenübergabe der Profigriller von ZILLERTAL BAR-B-Q an die slw Jugendhilfe in Fügen

Die Profigriller von ZILLERTAL BAR-B-Q machen nicht nur meisterhafte Burger, sie haben auch ein Herz für junge Menschen, die es mit besonderen Herausforderungen zu tun haben. Am 4. Mai haben sie zum „Fröhlich Grillen“ in die Fügener Fröhlich-Schule geladen, und nahezu ganz Fügen hat sich die Burger munden lassen. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der slw Jugendhilfe in Fügen zugute (zu der auch die Fröhlich-Schule gehört). Die Meistergriller konnten einen Scheck über 1.500 Euro aus den Erlösen der Grillgerichte an den Leiter der slw Jugendhilfe übergeben. Marco Schmitt: „Für uns war diese Veranstaltung außergewöhnlich – wir waren an diesem Tag wirklich ein gemeinsames Team, unsere jungen Leute haben in der „Burgerstraße“ und an der Kassa super mitgearbeitet.“ „Da sind einige echte Talente für den Gastronomiebereich dabei“, meint Oxana Happach von ZILLERTAL BAR-B-Q anerkennend.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Unter den begeisterten Burger-Essern fanden sich auch Dominik Mainusch (Bürgermeister Fügen), die Brüder Empl und das Team von Sterndruck ein. Rund 300 Burger gingen in kurzer Zeit über die Budel. Kein Wunder, denn die Profigriller haben sich ordentlich ins Zeug gelegt: Mit nur vier Stunden Schlaf mussten sie in der letzten Phase der Vorbereitungen auskommen. Bereits um 22 Uhr des Vorabends wurde der Pelletgrill angeworfen, der am nächsten Tag für das köstliche pulled pork gesorgt hat.

„Die Spende kommt genau zur rechten Zeit“, freut sich Marco Schmitt. „In den Gartenbereichen unserer Wohngemeinschaften in Fügen fehlen nämlich noch Spielsachen. Die Kinder werden große Augen machen, wenn sie das neue Trampolin sehen, das wir dank ZILLERTALBAR-B-Q jetzt kaufen können.“



Das macht alle froh: Die Grill-Profis von ZILLERTAL BAR-B-Q übergeben 1.500 Euro-Spende an die slw Jugendhilfe

Von links nach rechts: Marco Schmitt (Leitung slw Jugendhilfe), Oxana Happach, Tino Happach, Dietmar Weisleitner, Robert Hornof (alle ZILLERTAL BAR-B-Q)



Köstlichkeiten beim Grillfest in der Fröhlich-Schule

Mehr über die slw Jugendhilfe:

<https://www.slw.at/index.php/was/sl-w-jugendhilfe>

Mehr über ZILLERTAL BAR-B-Q: <http://www.bar-b-q.at/> Mehr über die slw Jugendhilfe:

<https://www.slw.at/index.php/was/sl-w-jugendhilfe>

Mehr über ZILLERTAL BAR-B-Q: <http://www.bar-b-q.at/>

(Foto: M. Kzenon - Abdruck honorarfrei.)


PULSDESIGN

Die Werbeagentur

www.pulsdesign.at

Webseiten

Webshops

Marketing

Druck

Daniel Mader

berät sie kostenlos unter

info@pulsdesign.at

Mit flottem Schwung in die Radsaison

Einradeln? Gemeint ist damit, wenn zahlreiche Mitglieder des Radclubs sich zur ersten Ausfahrt treffen. So wie vor kurzem, bei prächtigem Frühlingswetter zur Tour nach Weißblahn bei Terfens. Damit war die Radsaison eröffnet.



Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden einige Neuerungen beschlossen:

Um den Tourenplan wettermäßig bedingt flexibler zu gestalten, legte man sechs Fixziele fest. Alle übrigen Ausfahrten werden beim Radlerstammtisch kurzfristig geplant und per SMS bekannt gegeben.


RC - FÜGEN
www.rc-fuegen.at


Ein Fixpunkt ist das Kinderradrennen „Rund um das Schloss Fügen“ (ehemals Bubenburg) am Sonntag, 2. Oktober. Neu ist der Radlerstammtisch beim Hoppeter. Er findet vierzehntägig statt.

Der RC Fügen lädt Interessierte ein, die eine oder andere Ausfahrt gemeinsam mit dem RC Fügen mitzufahren. Neumitglieder werden herzlich willkommen geheißen. Informationen dazu findet man auf unserer Homepage unter www.rc-fuegen.at.

Die Mitglieder des Radclubs Fügen freuen sich auf viele gemeinsame Ausfahrten und auf eine unfallfreie Radsaison.

ELEKTROTECHNIK
SCHÖBER

6263 Fügen • Lindenweg 20
Telefon 05288/62293
E-Mail: info@schober-elektro.at

PLANUNG • SERVICE • INSTALLATION • PHOTOVOLTAIK • HAUSHALTSGERÄTE

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!



Saisonauftritt 2016 beim TC Sparkasse Fügen

Seit Mitte April werden auf der Anlage des TC Sparkasse Fügen wieder eifrig die Schläger geschwungen. Der Tennisbetrieb läuft auf Hochtouren und in der Mannschaftsmeisterschaft konnten bereits die ersten Erfolge eingefahren werden. Der Verein und das neue Team des Sportcafés begrüßen alle Tennisfans, Sportbegeisterten und Gäste auf der Sportanlage.

Mannschaftsmeisterschaft 2016

Das erste große Saisonhighlight stellt wie jedes Jahr die Mannschaftsmeisterschaft dar, welche Anfang Mai startete. Der TC Sparkasse Fügen spielt heuer mit 2 Damen-, 9 Herren- und 4 Jugendmannschaften in der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft. Mit 8 Spielen und 8 Siegen in der allgemeinen Klasse kann man von einem sehr gelungenen Start in die Meisterschaftssaison sprechen. Die Herren 45+ 1 starteten mit einem 5:2 Sieg beim TC Kolsass 2 ebenfalls mit einem Sieg in die Saison 2016.



Die siegreiche Mannschaft Herren 45+ 1

Speziell die Herren 1 liegen mit ihrer Mission „Wiederaufstieg“ in die höchste Spielklasse Tirols – der Tiroler Liga – mit 2 klaren 9:0 Siegen voll auf Kurs. Die Mannschaft würde sich über zahlreiche Zuschauer freuen und hofft auf große Unterstützung. Es wird Tennis auf hohem Niveau geboten und unsere Jungs freuen sich auf heiße Wettkämpfe! Der nächste Heimtermin ist der Sonntag, 12. Juni 2016, 09 Uhr gegen

den TC Hall-Schönegg 1. Die Play-Off Spiele finden dann am 28. August, 04. September und 11. September statt. Die Termine aller weiteren Mannschaften sind auf der Homepage des TC Sparkasse Fügen unter www.tcfuegen.com ausgewiesen.

Umstrukturierung im Vorstand und Ausschuss

Im Vorstand und Ausschuss des TC Sparkasse Fügen gab es einige Um- und Neubesetzungen für die Saison 2016. Im nächsten Jahr 2017 gibt es dann Neuwahlen. Hier die aktuellen Besetzungen:

VORSTAND:

Obmann: WETSCHER Manfred
 Obmann Stv.: HACKL Peter
 Schriftführer: ALBER Stefan
 Schriftführer Stv.: BÖSCH Fabian
 Kassier: WEISLEITNER Dietmar
 Kassier Stv.: HAPPAH Oxana

AUSSCHUSS:

Sportwart: BÖSCH Benni
 Sportwart Stv.: RESEL Christian
 Jugendwart: VUJINOVIC Sinisa
 Jugendwart Stv.: noch nicht vergeben
 Online Referent: WIDNER Christoph
 Online Referent Stv.: HAPPAH Tino
 Öffentlichkeitsreferent: RAINER Harald
 Beirat: HAUSER Konrad
 Beirat: GEISLER Karl

Neuerungen Sportcafé

Unterstützt von seiner Freundin übernahm Peter Boller das Sportcafé in der neuen Saison 2016. Peter und sein Team freuen sich auf die kommenden Aufgaben und wünschen allen Vereinsmitgliedern, Sportbegeisterten und Gästen einen guten Start in die neue Saison. Herzlich Willkommen beim TC Sparkasse Fügen!

Tennistraining mit Reinhard und Daniel

Auch heuer ist es wieder möglich, auf der

wunderschönen Tennisanlage des TC Sparkasse Fügen Tennisunterricht zu nehmen. Die Tennisschule ‚Tennis mit Reinhard und Daniel‘ freut sich auf Tennisbegeisterte (und solche die es noch werden wollen) jeden Alters. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene, Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, ob Hobby- oder Turnierspieler – ‚Tennis mit Reinhard und Daniel‘ bietet für alle individuelle und maßgeschneiderte Trainingsmöglichkeiten. Es wird zudem für Schüler wieder die Möglichkeit geben, sich an der Schule (nach Absprache mit Lehrern und Trainern) für einen Tennisschnupperkurs anzumelden. Auch Gäste und Urlauber können die Möglichkeit nutzen, um mit unseren erfahrenen Trainern zu spielen und Tennis zu lernen. Tel.: 0664/4053452



Das Trainerteam

TC Sparkasse ist ein lizenzierter „ÖTV KIDS CLUB“

Um sicher zu gehen, dass in den Vereinen künftig ausschließlich vom ÖTV lizenzierte Trainer, Lehrer und Instrukturen – die über eine staatlich geprüfte Tennisqualifikation verfügen – mit den Kindern trainieren und die Umsetzung diverser Qualitätskriterien sicher gestellt ist, hat der ÖTV das Projekt „Lizenzierter ÖTV Kids Tennisclub“ ins Leben gerufen. Der TC Sparkasse Fügen erfüllt seit heuer die dafür erforderlichen Qualitätsstandards und Richtlinien des Österreichischen Tennisverbandes und darf sich ab sofort „ÖTV Kids Tennis Club“ nennen. Für die verantwortliche Vereinsführung und die

beiden Vereinstrainer Reinhard Mitterer und Daniel Stiegler ergeben sich dadurch klare Richtlinien in Bezug auf die Durchführung des Kindertrainings (u.a. alters- und leistungsgerechte Verwendung der „Red-Orange-Green“ Bälle und Courts, Einsatz mobiler Linien-systeme zur Markierung der verschiedenen Courts, Bereitstellung von Kindernetzen und ergänzender, kindgerechter Trainingsmittel). Ebenso ist der Verein angewiesen, darauf zu achten, der (sport-) motorischen Ausbildung der Kinder im Training einen angemessenen Stellenwert einzuräumen. Mit dem Erreichen der Kriterien für dieses Gütesiegel zeigt der TC Sparkasse Fügen einmal mehr, dass die Nachwuchsarbeit im Verein einen sehr hohen Stellenwert einnimmt und den Kindern und Jugendlichen eine zeitgemäße und qualitativ hochwertige Tennisausbildung angeboten wird.

AKTUELLES

Starke Ergebnisse der Fügener Jugend

Beim 1. Turnier des Zillertaler Raiffeisen Jugendcup konnten die Fügener Kids und Jugendlichen aufzeigen. Im U10 Boys Bewerb erreichte Elias Hotter das Halbfinale und wurde Dritter. Im U12m Bewerb zeigte Felix Obermair einmal mehr auf und gewann den Bewerb souverän. Fabian Gschwentner wurde in der Klasse u16m Dritter - Leonie Obermair gewann den U16w Bewerb wie ihr Bruder äußerst souverän.

Fügener Erfolg beim Stummer Doppeltturnier

Daniel Federer und Michael Alber konnten sich den Titel beim traditionellen Doppeltturnier in Stumm sichern. Unser Trainer Reini erreichte (zusammen mit Nachwuchstalente Felix Obermair) ebenso wie Mathias Fasching (mit Daniel Kerschdorfer vom TC Ried/Kaltenbach) den dritten Platz. Den Damenbewerb gewannen Andrea Kerschdorfer und Katharina Schneeberger vom TC Ried/Kaltenbach - Manu Schallhart und Leonie Obermair erreichten das Viertelfinale. **Der TC Sparkasse Fügen gratuliert allen Spielern herzlich zu den erbrachten Leistungen!**



Die Sieger beim Stummer Doppeltturnier

SAISONHIGHLIGHTS

- **Mannschaftsmeisterschaft von Anfang Mai bis Anfang Juli + NEU: von Ende August bis Mitte September (Playoff-Spiele).**
- **Zillertaler Raiffeisen Jugendcup in Fügen von 8.-10. Juli**
- **Vereinsmeisterschaftsblitzturnier von 15.-16. Juli 2016 mit anschließendem Grillfest**
- **5-Dörfercup von 21. Juli bis 06. August 2016 in Schlitters**
- **Meisterschaftsabschlussgrillen für ALLE Mitglieder**
Der Verein lädt alle Mitglieder im Zuge der letzten Meisterschaftspartie zum Meisterschaftsabschlussgrillen ein! Der genaue Termin (möglicherweise: Samstag, 17. September) wird noch bekannt gegeben.
- **Saisonabschluss-Mixedturnier im Oktober**

Nähere Informationen zu allen weiteren Meisterschaftsergebnissen, Turnieren, Veranstaltungen und Neuigkeiten des TC Sparkasse Fügen gibt es unter www.tcfuegen.com. Zudem gibt es eine neue Informationsbroschüre des Vereins, welche direkt im Sportcafé aufliegt und auch auf der Homepage zu finden ist.

www.sparkasse-schwaz.at Facebook

Willkommen bei uns.

- **Modernstes Banking Österreichs**
- **Ganz in Ihrer Nähe 2 x in Fügen**
- **Kompetente Beratung**
- **s Kontowechselservice:**
Sie brauchen sich um nichts zu kümmern.
- ***Empfehlen Sie uns weiter** und holen Sie sich Crownie Waren-Gutscheine im Wert von 20 Euro!

Holen Sie sich Ihr Dankschön!*

Kontakt:
Sparkasse Schwaz AG
Geschäftsstelle Fügen
6263 Fügen
Tel.: +43 (0) 50100 - 77440
fuegen@sparkasse-schwaz.at

Öffnungszeiten:
Mo - Fr. 8 Uhr - 12.30 und 14.00 - 16.30 Uhr

Beratungszeiten:
Mo - Fr von 7 - 19 Uhr
(nach Vereinbarung)

Was zählt, sind die Menschen.

Crownie-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!



Aktivitäten des Kameradschaftsbundes Fügen-Fügenberg

Bei der Jahreshauptversammlung am 18. 05. 2016 konnte Obmann Hansjörg Schweiberer 36 Personen begrüßen. Ein besonderer Gruß galt dem Präsidenten des Tiroler TKB Hermann Hotter, der Bezirksobfrau Maria-Luise Reichholf sowie den Ehrenobmännern Walter Vonbank und Hans Wallner. Als Vertreter der Gemeinden waren Bürgermeisterstellvertreter Oliver Anker von der Gemeinde Fügen und Andreas Emberger von der Gemeinde Fügenberg gekommen. Weiters waren Schützenhauptmann Helmut Bielau und der Obmann der BMK Fügen Florian Wetscher anwesend.

Obmann Hansjörg Schweiberer berichtete aus dem abgelaufenen Jahr. Es gab kirchliche Ausrückungen zu Fronleichnam, Maria Himmelfahrt, zum Erntedank und am Seelensonntag zur Kriegerehrung. Weiters haben wir beim Bezirksfest in Weer, an der Landeswallfahrt in Niederndorf und der Bezirkswallfahrt in Schwaz zahlreich teilgenommen.

Leider mussten wir auch zu 4 Begräbnissen ausrücken. Johann Wildauer (Fasser

Hansl), Anton Pfister (Pulverer Toni), Maria Makensen (Wopfner Midl) und Margarethe Kofler (Aigner Gretl) begleiteten wir auf ihrem letzten Weg.

Erfreulicher waren die Gratulationen, die wir vornehmen durften: zur diamanten Hochzeit Anton Pfister und Marianne, zum 90. Geburtstag Mariedel Schlechter, zum 70er Rosi Hotter, Werner Kostenzer und Peter Mader sowie zum 80er Siegfried Rothaupt.

Es wurden 3 Kaffee-Nachmittage abgehalten (Brandegg, Gasthof St.Pankraz und Gasthof Seehof am Reinthaler See).

Ein Ausflug wurde ins Pillerseetal gemacht, das Konzert der Bundesmusikkapelle mit 25 Personen besucht, und eine Weihnachtsfeier beim Gasthof Hoppeter mit dem „Zillachtol G'sang“ veranstaltet. Es waren 60 Personen anwesend.

Die sportlich aktive Keglergruppe fährt schon seit 20 Jahren jeden Freitag Nachmittag nach Kramsach zum Kameradschaftskegeln. Bei einer kleinen Feier wurde den Gründern dieser Gruppe (Walter Vonbank, Emma Vonbank und Vera Höllwarth) zum langjährigen Bestehen gratuliert und für das Engagement gedankt.



Cafe Sailer
bei der Kirche



Kaffee, Eis (hausgemacht), Eisbecher, Torten- und Kuchen aus eigener Konditorei. Auf Bestellung: Geburtstagstorten, Hochzeitstorten etc.

SOMMERÖFFNUNGSZEITEN:
täglich 9:00 - 21:00 Uhr

Hauptstraße 75 • 6263 Fügen • Tel.: 05288-62239 • www.cafesailer.at • info@cafe-sailer.at

SOFT EIS





Die Kassierin Sieglinde Haas wurde für ihre langjährige Arbeit mit der großen Edelbrotsche in Silber ausgezeichnet.

Bei der Dorfmeisterschaft Fügen im Stockschießen sind wir auch mit einer Mannschaft dabei gewesen. Weiters wurde an der Vereinemeisterschaft der Schützenhilfe Fügenberg mit zwei Mannschaften teilgenommen.

Zur Aufbesserung der Kameradschaftskasse wurde ein Stelzen- und Schnitzelwatten

veranstaltet. Auch beim Nikolaus- und Christkindmarkt in der Bubenburg wurden Kastanien, Glühwein und Kinderpunsch verkauft.

Wir können uns über die folgenden neuen Mitglieder freuen: Marketenderin Lisi Wurm, Christoph Geisler, Peter Margreiter und Hans Piringer. Bei der Jahreshauptversammlung sind Oliver Anker und Andreas Emberger dem Kameradschaftsbund beigetreten.

Bei der letzten Jahreshauptversammlung standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Präsident Hermann Hotter leitete die Wahl.

Kassierin Haas Sieglinde hat nach 13-jähriger Tätigkeit nicht mehr kandidiert. Obmannstellvertreter Raimund Flörl hat sein Amt ebenfalls zurückgelegt. Nach der ordnungsgemäß durchgeführten Wahl lautet der neue Ausschuss wie folgt:

Obmann: Hansjörg Schweiberer

Obmannstellvertreter: Raimund Emberger

Schriftführerin: Inge Höllwarth

Stellvertreterin: Miriam Vonbank

Kassierin: Lisi Rieser

Stellvertreterin: Anna Haun

Fähnrich: Raimund Emberger

Stellvertreter: Alois Kogler und Hans Wurm

Beiräte: die Ehrenobmänner und Alois Kogler

Keglervertretung:

Margot Emberger, Hilda Rachensperger

Auf diesem Wege ergeht nochmals ein herzlicher Dank an alle Spender und Gönner, die Gemeinden, die Schilftgesellschaft Hochfügen für Kaffee und Kuchen bei der Weihnachtsfeier, das Hotel Kohlerhof für die Unterstützung bei der Ausrüstung für die neue Marketenderin.

*Mit kameradschaftlichem Gruß
Hansjörg Schweiberer, Obmann*



W-LAN *Lösungen*

Für Sie und / oder Ihre Gäste!

Bieten Sie Ihren Gästen den zusätzlichen Service von Internet im Urlaub!

Wir bieten:

- 📶 **Komplettlösungen**
zugeschnitten auf Ihren Bedarf
- 📶 **EIN Ansprechpartner**
von der Planung bis zur Inbetriebnahme
- 📶 **verschiedene Ausführungen**
abgestimmt auf Ihre Haus-/Betriebsgröße und Ihre Vorgaben und Wünsche

ELEKTROTECHNIK

SPORER

Mayrhofen · Fügen



Elektrotechnik Sporer GmbH Stillupklamm 800a | T. 05285 / 64206 | info@elektro-sporer.at
6290 Mayrhofen | F. 05285 / 62555 | www.elektro-sporer.at

Crowny-Fügener 10 Euro WarenGutschein! Die Geschenksidee für jeden Anlass!



Für den Bürgermeister und seinen Stellvertreter ist es eine besondere Freude und Ehre verdienten Mitbürgern zu danken und ihnen die Glückwünsche der Gemeinde zu ihren runden Geburtstagen zu überbringen.

**Herzlichen Glückwunsch
den Jubilaren zum Geburtstag**



**OSR Walter Anker –
80. Geburtstag**



**Erna Buttenhauser –
80. Geburtstag**



**Aloisia Ortner –
90. Geburtstag**



**Frau Rosa Rainer –
100. Geburtstag**



**Pfarrer Mag. Erwin Gerst –
60. Geburtstag**

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit



Tove und Franz Martinek



Rosa und Karl Summerer



Ursula und Hans Baumann

Erika und Gottfried Freund – Goldene Hochzeit
Monika und Fritz Knapp – Diamantene Hochzeit

*Die Gemeinde Fügen gratuliert den Jubelpaaren sehr herzlich
und wünscht noch viele gemeinsame glückliche und gesunde Jahre.*



EINRICHTEN MIT FREUDE

SCHÖNES WOHNEN
REFLEKTIERT DIE
FREUDE DES
MENSCHEN AN
SEINEM LEBEN.



freudling
wohndesign

Gewerbepark Zillertal
Gewerbeweg 3
6263 Fügen/Tirol
Tel. ++43-(0)5288/62215
wohndesign@freudling.at
www.freudling.at

Grabpflege & Sakralkunst

Von Meisterhand entsteht in echter Handarbeit
etwas Besonderes für das Grab eines lieben Menschen.

~ Grabkreuze ~ Urnen ~ Laternen ~ Gedenktafeln ~ Restauration



SCHLOSSEREI
METALLBAU
ZULIEFERTEILE



MAYRHOFEN & FÜGEN • +43 (0) 5288/622 65 • sakral@erich-trinkl.at • www.erich-trinkl.at